

AMTSBLATT

Der Großen Kreisstadt Grimma

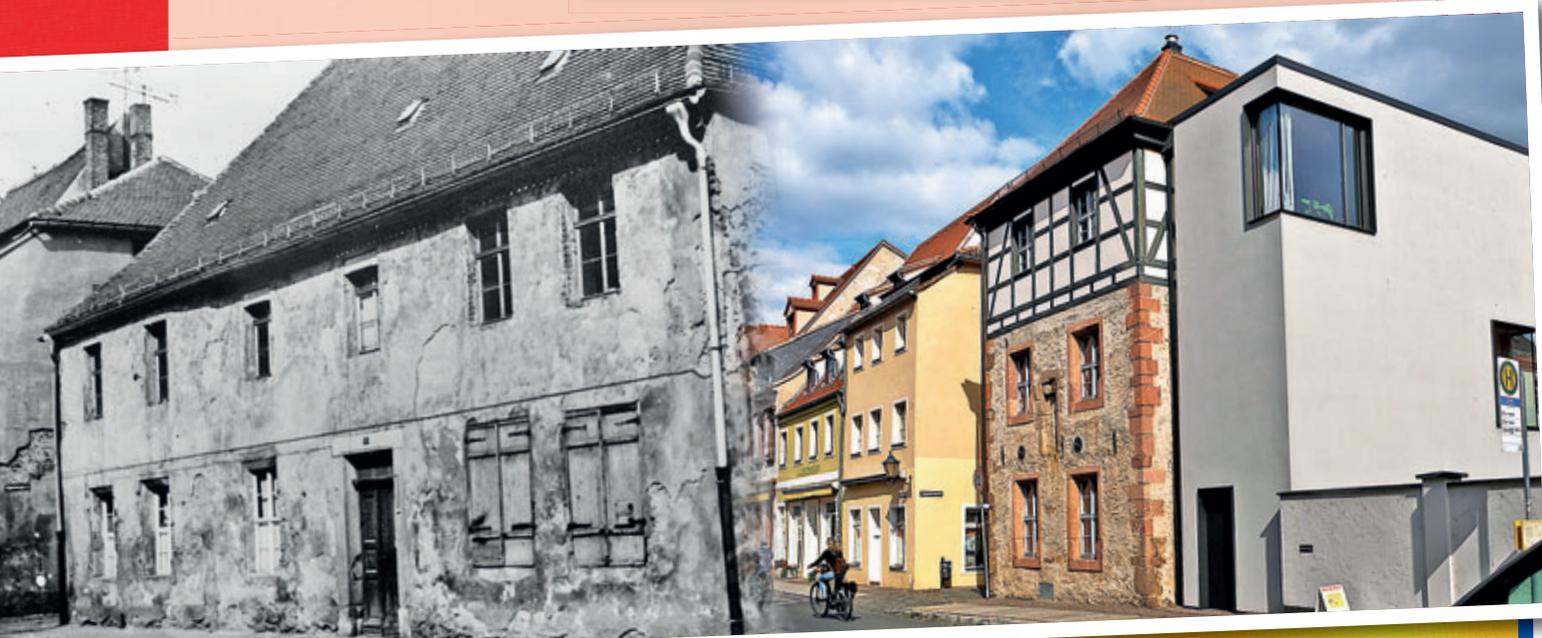


30 Jahre Wiedervereinigung

Aufruf 30 Jahre – 30 Bilder

Haben auch Sie Fotos von damals und heute, die Sie der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen möchten? Dann melden Sie sich bei uns per E-Mail an info@grimma.de.

Geplant ist, ab dem 3. Oktober 30 Tage lang jeweils ein anderes Motiv über die sozialen Medien der Stadt zu zeigen. Weiter auf Seite 2



AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2-7
- Amtliche Bekanntmachungen 8-11
- Kindertagesstätten, Schulen | Jugend . 12-15
- Senioren 16
- Soziales 16-18
- Sport und Freizeit 19-22
- Kunst und Kultur 22-28
- Kirchliche Nachrichten 29-30
- Herzlichen Glückwunsch 33

Das nächste Amtsblatt:

- Herausgabe: 17. Oktober 2020
- Redaktionsschluss: 5. Oktober 2020

Impressum: Stadtverwaltung Grimma, Markt 17 | 04668 Grimma, Redaktion Amtsblatt Email: amtsblatt@grimma.de. Marlen Sandmann, Tel.: 03437/ 98 58 106, Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58 215. Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzei- tungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/876-100.

■ OBM-Bürgersprechstunde in den Ortsteilen

Am **Dienstag, den 29. September**, lädt Oberbürgermeister Matthias Berger gemeinsam mit dem **Ragewitzer** Ortsvorsteher Frank Schütz in den Bürgertreff, Ragewitzer Straße 13, zur Bürgersprechstunde. In der Zeit von **17.00 bis 18.00 Uhr** können Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen vorbringen.

Nach **Zschoppach** kommt der Oberbürgermeister am **Dienstag, den 13. Oktober**. Von **17.00 bis 18.00 Uhr** steht er mit Ortsvorsteherin Ursula Rauwolf im Gebäude der Feuerwehr, Dorfteichstraße 1, für Fragen zur Verfügung.

Am **Dienstag, den 20. Oktober**, können Sie in **Großbothen** mit OBM Matthias Berger ins Gespräch kommen. In der Zeit von **17.00 bis 18.00 Uhr** ist er gemeinsam mit Ortsvorsteher Manfred Herms im Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1.

Für **Höfgen** findet die Bürgersprechstunde des OBM gemeinsam mit Ortsvorsteherin Katrin Kahle am **Dienstag, den 27. Oktober, 17.00-18.00 Uhr** im Versammlungsraum Schkortitz, Naundorfer Straße 2, statt.

■ Online-Bürgersprechstunde mit dem OBM

Jeden ersten Dienstag im Monat stellt sich Oberbürgermeister Matthias Berger live Ihren Fragen. Sie können diese ganz bequem von zu Hause aus verfolgen – über [facebook.com/MuldentalTV](https://www.facebook.com/MuldentalTV). Die nächste Gelegenheit ist am **6. Oktober von 17.30 bis 18.00 Uhr**. Sollten Sie die Sendung verpasst haben, können Sie sich diese auch im Nachgang auf dem Youtube-Kanal von Muldental TV anschauen. Senden Sie Ihre Fragen im Vorfeld gern per E-Mail an buergerdialog@muldental.tv

3. Oktober 2020 – Dreißigster Jahrestag der Wiedervereinigung

■ Ist dies eine Frage von Ost-West oder Nord-Süd oder doch eher von Oben und Unten?

Dreißig Jahre Wiedervereinigung zwischen DDR und BRD am 3. Oktober 2020 – ein Datum, an dem jeder von uns für sich persönlich Bilanz zieht, was das für ihn bedeutet und wie dies sein Leben verändert hat.

Es liegt in der Natur der Sache, dass jeder von uns hierzu seine persönliche Perspektive mit der daraus resultierenden Bewertung hat. Zum einen die unter Dreißigjährigen, für die die Wiedervereinigung „irgendetwas mit dem 2. Weltkrieg“ ist und die die Frage nach einer persönlichen Bilanz gar nicht verstehen. Dann die mittlere Generation der 30-60jährigen, für die die Beantwortung nach einer persönlichen Bilanz sehr unterschiedlich ausfallen dürfte und die der über 60jährigen, für die die Wiedervereinigung einem Tsunami gleich das Leben komplett verändert hat.

Nähert man sich der Bewertung der Wiedervereinigung über statistische Zahlen, ist das Ergebnis eher ernüchternd. Die überwiegende Anzahl der Westdeutschen und eine noch größere Anzahl der Ostdeutschen ist der Meinung, dass die Wiedervereinigung noch nicht endgültig vollzogen ist. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger der älteren Generation aus den neuen Bundesländern fühlen sich durch die oft sehr pauschale Kritik an der DDR um ihre Lebensleistung betrogen. Von diesen wird auch oft beklagt, dass manches Erhaltenswerte der ehemaligen DDR, wie die Polikliniken, die Ganztagschulen bis hin zum Grünen Pfeil unnötigerweise erst zerstört und nunmehr neu erfunden wird.

Und dennoch, die friedliche Wende von 1989 und die sich daran anschließende Wiedervereinigung war ein Wunder, das viele noch im Oktober 1989 nicht einmal für möglich hielten. Und selbst heute in der Rückschau mit dem vielen Wissen, was damals gut oder auch schlecht gelaufen ist, wüsste sicher keiner von uns, wie man es hätte besser machen können. Es galt damals die historisch einmalige Chance und das sich ergebende knappe Zeitfenster für eine Wiedervereinigung zu nutzen.

Daher macht es sich zur objektiven Beurteilung der jetzigen Situation auch erforderlich, einen anderen Maßstab zu bemühen. Hätte denn die DDR überhaupt eine realistische Chance gehabt zu überleben? Was wäre wenn es die DDR jetzt noch gäbe?

Wir alle gemeinsam, gerade hier in Ostdeutschland, sollten aufpassen, dass in einer

überbordenden DDR-Nostalgie die Errungenschaften der letzten dreißig Jahre nicht untergehen. Auch die vielen Ideale, die die friedliche Revolution 1989 erst möglich machten, müssen für die Zukunft bewahrt bleiben.

Gerade die Veränderungen der Wende, die für die meisten von uns große Herausforderungen mit durchaus meist positivem Ausgang bedeuteten, sollten uns Mahnung und Anlass sein, uns auch jetzt aktiv in den Prozess der Veränderung, den unser gemeinsames Deutschland jetzt zwingend notwendig hat, mit einzubringen.

Unser derzeitiges Deutschland ist in vielen Bereichen zwingend reformbedürftig, was nicht zuletzt aufgrund der vielen Geschehnisse und Demonstrationen der letzten Wochen offenbar wird. Die politische Komplexität überfordert dabei nicht nur den einfachen Bürger, sondern auch die politisch Verantwortlichen, die oft schon nicht mehr die Fragen des einfachen Bürgers verstehen. Vergleicht man die Situation 1989 und die jetzige mit ihren Corona-Demonstrationen und immer extremer werdenden Parteien, fällt auf, dass es ein zunehmendes Misstrauen der breiten Bevölkerung gegen „die da oben“ gibt. Der Staat wird nicht als Partner, sondern als Instrument der Herrschenden empfunden. Das muss anders werden. Das Positive und der Nutzen einer staatlichen Gemeinschaft für jeden von uns muss wieder mehr ins Bewusstsein rücken.

Momentan leben wir alle noch in einer Epoche des Wohlstandes. Dennoch gilt auch hier und jetzt, was Giuseppe Tomasi di Lampedusa bereits vor 100 Jahren sagte: „Wenn wir wollen, dass alles so bleibt wie es ist, müssen wir alles ändern.“

Wir sollten deshalb gemeinsam den Geist der Friedlichen Revolution von 1989 und die Wiedervereinigung mit ihren Veränderungen als positives Beispiel begreifen, wie man sein Schicksal in die eigenen Hände nehmen kann und uns aktiv in die anstehenden gesellschaftlichen Veränderungen mit einbringen.

Deshalb kommt es nicht auf Ost-West oder Nord-Süd oder Oben-Unten an, sondern es ist unser Deutschland, unser Europa, unsere Welt, für deren Erhalt wir uns zwingend gemeinsam einsetzen müssen.

*Ihr Oberbürgermeister
Matthias Berger*

■ Neue Auszubildende begrüßt

Vier junge Menschen haben bei der Stadt Grimma ihre Ausbildung begonnen. Oberbürgermeister Matthias Berger begrüßte die Nachwuchskräfte an ihrem ersten Tag in der Verwaltung und wünschte ihnen einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt. Zu den neuen Mitarbeiterinnen gehören drei junge Frauen, die zu Verwaltungsfachangestellten ausgebildet werden. Eine der Auszubildenden absolviert ihren Praxisteil zu Teilen in der Stadtverwaltung Grimma und in der Stadtverwaltung Colditz. Beide Städte schlossen einen Ausbildungsverbund. Auch in der Bibliothek beginnt für eine junge Frau ein neuer Lebensabschnitt. Sie begann ihre 3-jährige Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste.



v. l. Vivien Mischke (Bibliothek), Anastasia Keck, Emma Enko, Tamia Strickroth (Ausbildungsverbund Stadt Colditz)

■ Schnuppertag für zukünftige Azubi

Schülerinnen, Schüler und Eltern aufgepasst: Eine **Infoveranstaltung, am 13. Oktober 2020**, gibt einen Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadtverwaltung Grimma. Interessierte erhalten bei dieser Veranstaltung in zwei Teilen zunächst einen Einblick in die Arbeit der Stadtverwaltung Grimma sowie über die Inhalte der angebotenen Ausbildungsberufe. Die Informationsveranstaltung eignet sich vor allem für Schülerinnen und Schüler. Eine Anmeldung erfolgt über das Online-Formular unter www.grimma.de/karriere.

Uhrzeit: **15.00 bis ca. 17.00 Uhr** in der Oberschule Grimma, Wallgraben 23 (Zugang Schulhof)

- Einleitung der Veranstaltung und Vorstellung der Stadt Grimma
- Vorstellung der einzelnen Ämter und deren Tätigkeiten
- Vorstellung des Ausbildungsberufs zum „Verwaltungsfachangestellten m/w/d“ in der Stadtverwaltung Grimma durch die Auszubildenden des zweiten Lehrjahres, nähere Informationen zum Ausbildungsverbund mit der Stadt Colditz
- Begehung der Verwaltungsgebäude

Für Rückfragen stehen wir Ihnen auch gern unter der Telefonnummer 03437/9858208 zur Verfügung.

TIPP: Heute, 19. September, 8–12 Uhr: Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche und Markt



Auf Grund der erhöhten Hygienemaßnahmen und des Wunsches den beliebten „Sachsenmarkt“ in das Marktgeschehen zu integrieren, platzieren sich die Marktstände nicht nur in der Kirche, sondern nun auch auf dem Markt. Die zwei Anlaufstellen sorgen für Abwechslung: In der Klosterkirche kann man nach wie vor frische Leckereien aus der Region erwerben und auch probieren, mit den Händlern über Lebensmittel fachsimpeln oder Inspirationen für die eigene Küche sammeln. Vor dem Rathaus liegt im September der **Schwerpunkt auf den Pflanzen**, aber auch regionale Handwerksarbeiten und Textilien werden angeboten. Ausgewählte Direktvermarkter ergänzen das Angebot.



Frank Wrobel aus Grimma war Gewinner des Frischemarktkorbes im August.

■ Oberschule Böhlen wächst

Böhlen. Die Ausmaße der Oberschule Böhlen werden mehr und mehr sichtbar. Die Treppenanlagen wurden verbaut und der Rohbau steht. "Es ist großartig, dass die Schule nach einem langen Kampf in die Höhe wächst", freut sich Oberbürgermeister Matthias Berger, der jede freie Minute auf der Baustelle unterwegs ist und sich ein Bild vom Fortschritt macht. Mittlerweile wurden zahlreiche Leistungen vergeben. Unter anderem hat die Stadtverwaltung durch zum Teil europaweite Ausschreibungen Firmen für die Dacheindeckung, die Aluminium-Vorhangsfassade inklusive 18 Dachfenster und Dachentwässerungsanlagen, die Gebäudeleittechnik und die Zimmererarbeiten gefunden. Unter anderem wollen insgesamt 104 Innentüren in der Oberschule verbaut werden.



Die Bürgerbüro-Außenstellen Mutzschen und Dürreweitzschen bleiben vorübergehend geschlossen

Aus organisatorischen Gründen bleiben die **Außenstellen des Grimmaer Bürgerbüros in Mutzschen und Dürreweitzschen geschlossen**. Personalausweise und Reisepässe, die in Mutzschen oder Dürreweitzschen beantragt wurden, können im Grimmaer Bürgerbüro am Markt 17 abgeholt werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Grimmaer und Nerchauer Bürgerbüros stehen weiterhin zur Verfügung. Das Bürgerbüro in Grimma ist montags und donnerstags von 9.00 bis 16.00 Uhr, dienstags von 9.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, sonnabends 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Die Außenstelle des Bürgerbüros in Nerchau ist immer dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr zu erreichen. Die eingeschränkten Öffnungszeiten gelten bis auf Widerruf. Telefonisch ist die Stadtverwaltung unter der Rufnummer 03437/ 98 58 0 zu erreichen.

Erweiterung des Evangelischen Schulzentrums Großbardau

Großbardau. Das Evangelische Schulzentrum in Großbardau möchte sich erweitern. Der Schulträger stellte einen Bauantrag zur Erweiterung des Schulgebäudes Pestalozzistraße 2. Der Technische Ausschuss und der Ortschaftsrat Großbardau gaben „Grünes Licht“. Die Parkplatzsituation wird durch das Ordnungsamt unter die Lupe genommen. Der geplante Erweiterungsbau fügt sich an das bestehende Schulgebäude an. Das Farbkonzept stimmt die Schule mit dem Stadtentwicklungsamt ab.

Planungen für die Gestaltung der Uferpromenade vergeben

Grimma. Die großen Baustellen an der Hochwasserschutzanlage sind beräumt. Zwar stehen noch kleinere Restarbeiten an, allerdings ist der Weg für Spaziergänger wieder nutzbar. Die Uferpromenade zwischen Schloss und Klosterkirche soll sich bis 2022 zum Schmuckstück entwickeln. Ein Planer für die Gestaltung wurde nun gefunden. Der Planer Heiko Lieske kennt sich mit dem Muldeufer bereits bestens aus. Bei der Konzeption zur Hochwasserschutzanlage brachte er seine Ideen zur Gestaltung ein. Unter anderem soll der Teilbereich vor der Klosterkirche gepflastert werden, so dass ein urbaner Stadtplatz entsteht, der für Veranstaltungen und Märkte genutzt werden kann. „Das Ufer erfährt eine enorme Aufwertung und lädt zum Verweilen ein“, sagt Oberbürgermeister Matthias Berger. In Höhe der Pergola soll eine Treppe zur Mulde führen. Ungefähr eine Millionen Euro sind für die Maßnahme geplant. Die Förderung aus dem Programm städtebaulicher Denkmalschutz beträgt für die Jahre 2020 und 2021 80 Prozent der Kosten. Für die letzte Phase im Jahr 2022 gibt der Freistaat rund zwei Drittel hinzu.

Hoher Besuch in Grimma

Grimma. Alt-Bundeskanzler Gerhard Schröder stattete Anfang September Grimma einen Besuch ab. Hintergrund war die ZDF-Produktion „Einland - was uns zusammenhält“. Die Fernseh-Dokumentation bewertet das Zusammenwachsen von Ost- und Westdeutschland in den letzten 30 Jahren und blickt exemplarisch auf prägende Situationen und Ereignisse in dieser Zeit zurück. Begleitet von zahlreichen Kameras schlenderte der heute 76-Jährige mit Oberbürgermeister Matthias Berger durch Grimmas Straßen und machte sich ein Bild, wie sich die Stadt verändert hat. „Wir plauderten über die wichtigsten Stationen in seinem Leben, über die Zukunft, über die Entwicklung im Osten und im Westen und natürlich über Grimma“, so Matthias Berger. „Besonders habe ich mich gefreut, dass Gerhard Schröder sehr viele Fragen zur industriellen Geschichte Grimmas stellte. So war es mir möglich, auf die unglaublichen Leistungen des Anlagen- und Apparatebaus sowie die Elektroschaltanlagen-Historie Grimmas hinzuweisen. Vor allem interessierte ihn die Herstellung der wärmetechnischen Apparate und der Druckbehälter für die chemische Industrie. In Sachen Maschinenbau war Grimma im Ostblock der Mercedes unter den Apparateherstellern für die Erdölindustrie, auch die Errungenschaften der Elektroschaltanlagenwerke in Grimma kamen und kommen heute noch weltweit zum Einsatz. Zwar gab es dramatische Einschnitte nach der Wiedervereinigung, doch war ich sehr stolz darüber, berichten zu können, dass diese beiden global tätigen Industriezweige noch heute in Grimma existieren“. Vor 17 Jahren war der ehemalige SPD-Kanzler zuletzt in Grimma. Er eröffnete die Hängebrücke ein Jahr nach dem schweren Hochwasser im Jahr 2002, als er in gelben Gummistiefeln und grüner Regenjacke das erste Mal in den schlammverschmierten Straßen Grimmas stand. Damals stellte die Bundesregierung neun Milliarden Euro Fluthilfemittel für die vom Hochwasser betroffenen Gebiete zur Verfügung. „Ich schätze Gerhard Schröder sehr. Er ist ein unkomplizierter und sympathischer Mann. Es freut mich besonders, dass er von der Silhouette Grimmas so beeindruckt war“, zieht Matthias Berger sein Fazit. **Die Reportage wird am 3. Oktober um 19.30 Uhr in einem "ZDF spezial" zu 30 Jahren Deutsche Einheit ausgestrahlt.**



Foto: Thomas Kube

Reisemagazine berichteten über Grimma

Die Grimmaer Ortsteile Kössern und Höfgen wurden im MDR-Reise-Magazin „Unterwegs in Sachsen“ vorgestellt. Die halbstündige Sendung mit Moderatorin Beate Werner ist in der ARD-Mediathek abrufbar. Den Link finden Sie auf www.grimma.de/MDRUnterwegs. Sachsen Fernsehen stellte während der Sommerferien 30 besondere Orte und touristische Ausflugsziele in Sachsen vor. Grimma und das Muldental dürfen in der Serie nicht fehlen. Die Ausstrahlung erfolgte sachsenweit und auch bei YouTube. Den Link finden Sie auf www.grimma.de/Sachsenfernsehen.



Foto: Sachsenfernsehen

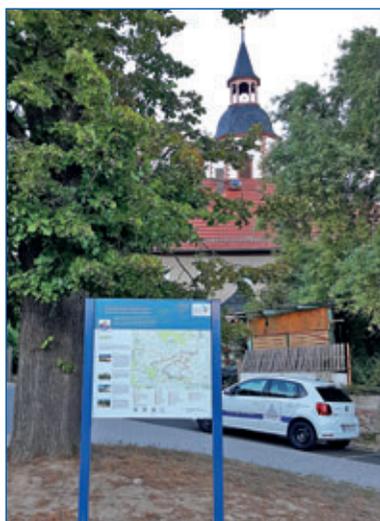
■ Was gilt es bei Trauungen zu beachten

Trauungen sind nach wie vor sehr gefragt. Doch was gibt es zu beachten. Wir sprachen mit Standesamtsleiterin Liane Schwarm. Einer Terminvergabe für Trauungen steht nach wie vor nichts im Weg, die Vergabe erfolgt nach freien Kapazitäten. Getraut wird montags bis sonnabends an unterschiedlichen Trauorten. Ausnahme ist der letzte Sonnabend im Monat. An den Wochentagen (Montag bis Donnerstag) wird aktuell in Nerchau getraut. Am Freitag und am Sonnabend erfolgen die Eheschließungen im Wechsel zwischen Grimma, Nimbschen und Trebsen. „Das Verhalten der Paare ist vorbildlich, sie haben Verständnis für die derzeitige Situation“, lobt Liane Schwarm, Leiterin des Grimmaer Standesamtes. „Dass ungefähr jede zweite Hochzeit zwischen März und Mai in das nächste Jahr verschoben wurde, ist schade, aber verständlich“. Es werden allerdings Monat für Monat mehr Paare, die sich das Ja-Wort in der Hochzeitsstadt Grimma geben. Waren es im April noch sieben Eheschließungen wurden im Juni 16 Ehen geschlossen. Terminvereinbarungen sind für das nächste Jahr schon möglich. Für die Vorgespräche setzen die Kolleginnen auf Terminvereinbarungen per Telefon und E-Mail. „Das klappt wunderbar“, so Liane Schwarm.

Auf Abstand wird geachtet. Zusätzlich zu Brautpaar, Fotograf und Standesbeamtin sind in Grimma zwölf Gäste zugelassen, in Trebsen und Nerchau jeweils 15 und in Nimbschen zehn Gäste. Desinfiziert wird vor und nach jeder Trauung. Das Paar und die Standesbeamtin nutzen jeweils ihren eigenen Stift für die Unterschrift. Eine Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen, ist aber nicht Pflicht.

■ Konzert der Hoffnung lockte an die Mulde

Grimma. Nach dem verheerenden Brand in der Stecknadelallee 8 in Grimma-Süd am 17. Februar verlor ein Junge seine Mutter und seine beiden Geschwister. Der Grimmaer Verein Rock 4 Charity veranstaltete am ersten September-Wochenende ein Benefizkonzert, um Spenden zu sammeln. Das "Konzert der Hoffnung - Grimma rückt zusammen" lockte rund 160 Konzertbesucher an die Hängebrücke. Drei regionale Bands und zwei DJs konnte der Verein für das Charity-Konzert gewinnen. Oberbürgermeister Matthias Berger eröffnete das Konzert und dankte den Grimmaerinnen und Grimmaern für ihre Anteilnahme und Hilfsbereitschaft. Auch der Vorsitzende des Wohltätigkeitsvereins, Philip Berg, freut sich über Unterstützung und bedankt sich bei allen, die mitgewirkt haben und dem Konzert lauschten. „Mir fällt spontan der Song ‚Sorgen zur Seite‘ unserer befreundeten Deutschrock-Band Themenwexel aus Rochlitz ein. Die Songzeile ‚Tanz die Sorgen zur Seite und lass sie im Regen stehen, du strahlst wie ein Regenbogen, so wunder-wunderschön‘, beschreibt die Veranstaltung am treffendsten“, so der Vorsitzende des Vereins Rock 4 Charity. Das „Konzert“ war bereits im März 2020 geplant, verschob sich aber auf Grund der Pandemie.



■ Einweihung der Obstland-Radroute

Grimma. Mit dem Rad durch das sächsische Obstland. Auf einer Gesamtlänge von rund 70 km führt die Route durch das größte zusammenhängende Obstanbaugelände des Freistaates Sachsen. Die Obstland-Radroute ist ein Rundkurs und verbindet dabei den Mulderadweg und die Döllnitz-Radroute. Sie kann als „äußerer“ großer Rundweg oder in drei Teilrouten erkundet werden. Im Grimmaer Gemeindegebiet verbindet die neu beschilderte Radroute die Orte Dürrwitzschen, Böhlen, Leipnitz und Zschoppach miteinander. Kilometerlange Obstbaumplantagen in der leicht hügeligen Landschaft mit zahlreichen Kern- und Steinobstbäumen prägen große Teile der Region. Ein Faltblatt mit dem Streckenverlauf und zahlreichen Tipps ist in der Tourist-Information erhältlich.

■ Hochzeitsschnuppertage

Das **Kloster Nimbschen** gewährt am **3. und 4. Oktober**, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr Einblicke in die Räumlichkeiten der Hochzeitsfeierlocation und als Trauort, kompetente Beratung und Fachvorträge. Über 25 Partner präsentieren sich in den Räumen. Mit einem Stand dabei ist auch die „Hochzeitsstadt Grimma“ mit Broschüren und Informationsmaterial rund ums Heiraten. Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

■ Wilhelm Wundt – zum 100. Todestag

Großbothen. Eigentlich bringt man mit dem Physiologen und Psychologen Wilhelm Wundt die Universitätsstädte Heidelberg, Tübingen und Leipzig in Verbindung. Gestorben ist der Doktor der Medizin am 31. August 1920 in seiner Alterssitz-Villa im Grimmaer Ortsteil Großbothen. Oberbürgermeister Matthias Berger bedankte sich anlässlich einer Gedenkveranstaltung zum 100. Todestag am Wundt-Haus in Großbothen bei den Mitgliedern des Fördervereins Wilhelm-Wundt-Haus für ihr Engagement: "Es ist schön zu hören, dass dieses Denkmal von nationaler Bedeutung eine Zukunft hat". Die Freiburgerin Katharina Ungerer-Hauck kaufte das Haus im Jahr 2017 und rettete es vor dem Abriss. Zur Gedenkveranstaltung äußerte sich Tim Tipper, Vorsitzender des Fördervereins zur Rettung des Hauses, wie sich die Ruine in den nächsten Jahren entwickeln soll. "Wir stellen uns einen Ort der Forschung, der Begegnung und des Gedenkens vor", so der Referent des Landesamtes für Denkmalschutz. "Stipendiaten, die Großbothennerinnen und Großbothenner könnten sich hier treffen, arbeiten und verweilen". Der Landkreis sicherte durch eine Ersatzvornahme das Dach. Bund und Land gaben eine halbe Million Euro zur Rettung dazu. "Das Haus ist für Großbothen sehr wertvoll, sagt Ortsvorsteher Manfred Herms, "wir sind alle sehr dankbar, dass die Villa erhalten bleibt". Eine Besichtigung des Wilhelm-Wundt-Hauses ist virtuell als 360°-Foto-Tour möglich.



Mehr zur Geschichte des Hauses, Wilhelm Wundt und die 360°-Tour durch das Haus finden Sie im Netz unter www.grimma.de/wilhelmwundt100

■ Corona Ticker

Neue Corona-Schutz-Verordnung. Die drei wesentlichen Grundlagen zur Verhinderung von Infektionen mit dem Corona-Virus gelten auch künftig weiter: Kontaktbeschränkungen, das Abstandsgebot von 1,50 Metern zwischen Personen im öffentlichen Raum sowie die Pflicht zur Mund-Nase-Bedeckung in öffentlichen Verkehrsmitteln und im Einzelhandel. Ein Verstoß gegen die Maskenpflicht wird mit einem Bußgeld in Höhe von 60 Euro geahndet. Veranstaltungen auch mit mehr als 1.000 Besuchern sind mit einem genehmigten Hygienekonzept erlaubt. Die Rechtsverordnung gilt bis einschließlich 2. November 2020.

Für Veranstalter: Checkliste zur Erarbeitung von Hygienekonzepten. Konzerte, Volksfeste und viele weitere Veranstaltungen dürfen in Sachsen stattfinden – unter der Bedingung, dass ein Hygienekonzept erarbeitet wird und bei Kontrollen vorgelegt werden kann. Um die Planung und Durchführung von Veranstaltungen zu vereinfachen, hat das Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig eine Checkliste mit Informationen zum Hygiene- und Infektionsschutz zusammengestellt. www.grimma.de/corona

Corona-Testung für Personal in Pflege- und Betreuungseinrichtungen. Ausgewählte Berufsgruppen ohne Symptome können sich nach der Reiserückkehr aus dem Inland vor Wiederaufnahme der beruflichen Tätigkeit einmalig kostenlos auf das Corona-Virus testen lassen. Das Urlaubsende darf nicht länger als 72 Stunden zurückliegen. Das Angebot gilt für in Sachsen beschäftigtes Personal unter anderem in der Pflege, in der Kinderbetreuung oder in der Jugendhilfe. Die Regelung ist zunächst bis zum 30. September 2020 geplant. Der Berechtigungsschein ist unter www.coronavirus.sachsen.de zu finden.

Corona-Antikörpertest. Leipziger Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen haben einen Corona-Antikörpertest entwickelt, der sich auch für die Probenabnahme zu Hause eignet. Die Anwenderinnen und Anwender bekommen mit Hilfe des neuartigen Tests die Gewissheit, ob sie schon mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 infiziert waren oder nicht. Der Antikörpertest mit dem Namen »AProof« ist in der Apotheke erhältlich und kostet rund 50 Euro.

■ Online-Befragung: Wie fahrradfreundlich ist Grimma?

Wie sehen lebenswerte Städte und Gemeinden aus? Was bieten sie, damit sich Radfahrende mit unterschiedlichen Bedürfnissen und in allen Altersgruppen wohl und sicher fühlen? Bewerten können das nur die Radfahrenden selbst. Daher ruft der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) dazu auf, am Fahrradklima-Test teilzunehmen, der großen ADFC-Umfrage zum Radverkehr. Bewertet werden unterschiedliche Aspekte des Radfahrens, von der Wegequalität der Radwege bis zur Frage, ob Radfahren im alltäglichen Stadtverkehr eher Entspannung oder eher Stress ist. Insgesamt 32 Fragen umfasst der Fragebogen. Der Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet 2020 zum neunten Mal statt. Der Online-Fragebogen kann auf www.fahrradklima-test.de ausgefüllt werden. Die Befragung dauert rund zehn Minuten. Falls eine Frage auf die eigene Gemeinde nicht zutrifft, kann man die Frage auch unbeantwortet lassen.

■ Bahn saniert Bahnsteige in Großbothen

Großbothen. Derzeit erhalten die Bahnsteige des Bahnhofs Großbothen eine neue Beleuchtung. Die modernen LED-Lampen leuchten die Bahnsteige künftig heller und gleichmäßiger aus. Darüber hinaus erhalten der Bahnsteig 1 und der Mittelbahnsteig 2/3 einen neuen Schotterbelag. Auch die Treppenzugänge werden neu verkleidet. Zusätzlich wird auf dem Bahnsteig 2/3 ein Wetterschutzhaus aufgestellt. Nach der Erneuerung des Mittelbahnsteiges 2/3 erfolgt ab November die Sanierung von Bahnsteig 1. Ende des Jahres werden die Arbeiten abgeschlossen sein. Während der Bauzeit fahren die Züge weiter nach Fahrplan und halten jeweils an einem Bahnsteig, an dem nicht gearbeitet wird. Die Deutsche Bahn und der Bund investieren mehr als 1,2 Millionen Euro. Die Station wird täglich von etwa 100 Reisenden genutzt.

■ Postannahmestelle in der Auenpassage

Grimma. Die Auenpassage am Platz der Einheit ist ein Einkaufszentrum im südlichen Teil Grimmas. Durch die gute Erreichbarkeit mit drei Buslinien, einem großen Parkplatz sowie der Nähe zu mehreren Wohnsiedlungen ist die Auenpassage ein attraktiver Standort für Einzelhandelsgeschäfte und der Praxisgemeinschaft Grimma-Süd im Obergeschoss. Ab Oktober gibt es zusätzlich zu dem Supermarkt, dem Getränkemarkt sowie der alteingesessenen Apotheke eine Postannahmestelle in der Auenpassage. „Wir verstehen uns als stolzer Teil von Grimma und identifizieren uns mit der Stadt und den Einwohnern“, so Immobilienmanager Jürgen Adrian, der sich die Vermarktung der Auenpassage auf die Fahne geschrieben hat. Räume für kleinteiligen Einzelhandel, für Dienstleistungen oder Praxen suchen neue Mieter. Sogar eine attraktive Wohnung mit großer Dachterrasse steht frei. Weitere Informationen zu den freien Flächen gibt es unter www.grimma.de/freiraumfinder.



■ Pilzberater in Grimma

Grimma. Die Pilzsaison steht vor der Tür. Wer unsicher ist, ob seine Pilze alle genießbar sind, kann sich jederzeit an einen Pilzberater wenden, der gern aus seinem reichhaltigen und fundierten Wissensschatz über essbare und giftige Pilze schöpft.

- Mathias Kipry (Grimma), Tel.: 03437/ 70 84 18
- Annetraud Stüwe (Kaditzsch), Tel.: 0157/ 53 41 99 72
- Ina Elfert (Leipnitz), Tel.: 034386/ 44 2 76
- Rainer Schmidt (Mutzschen), Tel.: 034385/ 50 04 48

Bereits geringe Mengen können beim Verzehr zu einer Pilzvergiftung führen und bei Verdacht auf eine Pilzvergiftung sollte sofort eine Klinik aufgesucht werden. Der Giftnotruf in Erfurt (GGIZ) beantwortet Fragen: Tel: 0361-730730 | <https://www.ggiz-erfurt.de/home.html>

Ausschreibungen

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen:

- 2020-13-0061 Estricharbeiten Oberschule Böhlen bis 12.10.202
- 2020-22-0003 Löschwasserzisterne Pöhsig bis 22.9.2020

Die Stadtverwaltung Grimma veröffentlicht die Bekanntmachungen sowie die Bereitstellung der Vergabeunterlagen zu Ausschreibungsverfahren auf der Vergabeplattform www.evergabe.de. Zusätzlich sind aktuelle öffentliche Ausschreibungen unter www.grimma.de einsehbar.

Kurz und Knapp

■ Ärztliche Versorgung auf dem Land sichern

Um mehr junge Medizinerinnen und Mediziner mit Begeisterung für den vielseitigen Beruf des Hausarztes in den ländlichen Raum zu locken, plant die Staatsregierung mit dem Sächsischen Landarztgesetz eine Landarztquote für Humanmedizin im Freistaat Sachsen. Die Vergabe der Studienplätze ist mit der Verpflichtung verknüpft, nach Abschluss der fachärztlichen Ausbildung in der Allgemeinmedizin für mindestens zehn Jahre als Hausärztin oder Hausarzt in unterversorgten oder von der Unterversorgung bedrohten Gebieten im ländlichen Raum tätig zu sein.

■ Maßnahmen zum Schutz vor dem Wolf

Aktuell gehen wieder verstärkt Meldungen von gerissenen Nutztieren bei der Sächsischen Fachstelle Wolf ein. Wer seine Schafe und Ziegen über Nacht nicht einstellen kann, sollte auf einen wirksamen Herdenschutz achten, vorhandene Zäune auf Schwachstellen prüfen und Mängel umgehend beseitigen. Die Fachstelle Wolf empfiehlt Tierhaltern, stromführende Zäune zu verwenden, weil sie den Wolf in der Regel durch einen schmerzhaften Stromschlag abschrecken. Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern können sich präventive Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsangriffe fördern lassen.



■ Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest

Mit einer Informationskampagne wirbt das Sächsische Sozialministerium bei Fernfahrern, Wanderern, Jägern und Tierhaltern um Hilfe bei der Vorbeugung vor der Verbreitung der Afrikanischen Schweinepest in Sachsen. Was man tun sollte: Schweineprodukte aus betroffenen Gebieten nicht nach Deutschland mitnehmen! Am Rastplatz/Parkplatz keine Speisereste in unverschlossene Mülleimer werfen (am besten wieder mitnehmen und woanders in wildschweinsicheren, verschließbaren Mülleimern entsorgen). Die Augen offenhalten und Wildschweinkadaver melden. www.grimma.de/InfoSchweinepest

■ Landkreis Leipzig: Neue Öffnungszeiten im Landratsamt

Seit Anfang September gelten in den Häusern des Landratsamtes folgende Öffnungszeiten:

Montag:	8.30-12.00 Uhr (nur Kfz-Zulassung, Führerscheinstelle, Kasse, Empfang Kommunales Jobcenter)
Dienstag:	8.30-12.00 Uhr und 13.30-18.00 Uhr
Mittwoch:	8.30-12.00 Uhr (nur Kfz-Zulassung, Führerscheinstelle, Kasse, Empfang Kommunales Jobcenter)
Donnerstag:	8.30-12.00 Uhr und 13.30-16.00 Uhr
Freitag:	8.30-12.00 Uhr

■ Räumlichkeiten in Schkortitz frei

Schkortitz. Zur Vermietung stehen Geschäftsräume im Dorfgemeinschaftshaus Schkortitz in der Naundorfer Straße 2. Die Zimmer im 2. Obergeschoss wurden bisher als Kosmetik- und Fußpflegesalon genutzt. Die Gesamtnutzfläche beträgt ca. 40 qm zzgl. eines weiteren separaten Raumes von ca. 10 qm, Galerie sowie Toilette mit Waschbecken. Die Kaltmiete beträgt 225 Euro.



Die Vorauszahlung der Betriebskosten wird mit 50 Euro angegeben. Die Abrechnung der Betriebskosten erfolgt für Wasser und Wärme verbrauchsabhängig. Bei Interesse melden sich bitte bei der Stadt Grimma, Liegenschaftsamt, Anke Hesse, Markt 17 in 04668 Grimma; Tel.: 03437/ 98 58 416 oder per E-Mail: hesse.anke@grimma.de. www.grimma.de/freiraumfinder

■ Garage zu vermieten

In der Garagengemeinschaft Kantstraße/Goethestraße ist eine Mietgarage frei. Die monatliche Miete 35 Euro zzgl. Nebenkosten. Interessenten melden sich bitte bei der Stadt Grimma, Liegenschaftsamt, Anke Hesse, Markt 17 in 04668 Grimma; Tel.: 03437/ 98 58 416 oder per E-Mail: hesse.anke@grimma.de.

Bekanntmachung der Stadt Grimma über die frühzeitige Bürgerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 102 „Fischerlebniswelt Göttwitz“

Im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB werden die Planungsunterlagen zum Bebauungsplan Nr. 102 der Stadt Grimma „Fischerlebniswelt Göttwitz“ in der Zeit **vom 28.09.2020 bis zum 30.10.2020** in der Stadtverwaltung Grimma, Stadtentwicklungsamt, Zimmer 2.03, Markt 17, 04668 Grimma öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist per E-Mail, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag	09:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

erfolgen. Der Planvorentwurf ist zusätzlich im Internet wie folgt eingestellt und abrufbar:

- <https://www.grimma.de/bauen-und-wirtschaft/stadtentwicklung/bebauungspläne-und-satzungen/>
- <https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite>

Das Plangebiet umfasst mit einer Fläche von ca. 7.500 m² den Bereich in unmittelbarer Nähe der Halteranlage der Teichwirtschaft Wermisdorf im Ortsteil Göttwitz. Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes befinden sich die Flurstücke 65/2, 69/2 sowie teilweise die Flurstücke 76/6 und 116 der Gemarkung Göttwitz.

Insbesondere sollen folgende Planungsziele erreicht werden:

- Ergänzung des Teich- und Fischereiwirtschaftsstandortes durch den Aufbau einer „Fischerlebniswelt“ zur Veranschaulichung des Produktionsprozesses
- Schaffung eines attraktiven Verkaufsstandes
- Realisierung von Park-, Imbiss-, Vertriebs- und Verweilmöglichkeiten

- Gestaltung des Areals mit Informations- und Kunstinstallationen zur anschaulichen Vermittlung der Prozesse und Verfahren von Süßwasserfischerei und Fischereiproduktion.

Der Geltungsbereich des Plangebietes ist nachfolgender Abbildung zu entnehmen:



 Räumlicher Geltungsbereich (Auszug aus RAPIS, Raumplanungsinformationssystem Bauleitplanung)

Für Rückfragen steht das beauftragte Planungsbüro PLA.NET Sachsen GmbH, Straße der Freiheit 3, 04769 Mügeln OT Kemmlitz, Telefon (034 362) 316 50, Fax (034 362) 316 47, E-Mail info@planernetzwerk.de zur Verfügung.

Grimma, den 27.08.2020


Matthias Berger
Oberbürgermeister

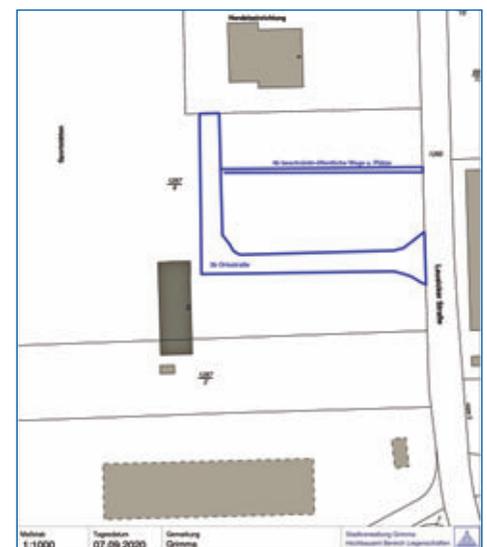


Verfügung: Widmung öffentlicher Straßen

Die Lausicker Straße, Teile von Flurstück 1287/6 Gemarkung Grimma, werden als 3 b - Ortsstraße und 4 b - beschränkt öffentliche Wege und Plätze (siehe Lageplan) gewidmet. Die Verfügung wird am 19.10.2020 wirksam. Gründe für die Widmung laut Beschluss im Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma vom 28.05.2020. Die Verfügung kann während der Dienstzeiten (Montag und Donnerstag 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Dienstag 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 09.00-12.00 Uhr) in der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, Sachgebiet Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma eingesehen werden. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, SG Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma, einzulegen.

Grimma, den 07.09.2020


Matthias Berger
Oberbürgermeister



Absage verkaufsoffener Sonntag im Rahmen des Stadtfestes

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Beschränkungen des öffentlichen Lebens musste bereits das diesjährige Stadtfest (25.-27.09.2020) abgesagt werden.

In diesem Zusammenhang muss damit leider auch der geplante verkaufsoffene Sonntag für das gesamte Stadtgebiet anlässlich des Stadtfestes am 27.09.2020 abgesagt werden. Unabhängig von der besonderen Lage aufgrund der Corona-Pandemie lassen die strengen gesetzlichen Vorgaben des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes und der dazu gefassten Rechtsprechung in den vergangenen Jahren eine Öffnung der Verkaufsstellen nicht zu. Denn die Sonntagsöffnung ist nur in Verbindung mit einem besonderen Ereignis, wie dem Stadtfest, überhaupt möglich. Mit der Absage des Stadtfestes 2020 entfällt somit zwingend auch die Möglichkeit eines verkaufsoffenen Sonntages.

Wir bitten Sie hierfür um Ihr Verständnis.

Andy Seydel, Amtsleiter Ordnungsamt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Verfügung: Einziehung öffentlicher Straßen

Das Gewerbegebiet Lausicker Straße Teil von Flurstück 1287/1 und 1287/2 Gemarkung Grimma wird eingezogen. Die Verfügung wird am 19.10.2020 wirksam. Gründe für die Widmung laut Beschluss im Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma vom 28.05.2020. Die Verfügung kann während der Dienstzeiten (Montag und Donnerstag 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Dienstag 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 09.00-12.00 Uhr) in der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, Sachgebiet Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma eingesehen werden. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, SG Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma, einzulegen.

Grimma, den 07.09.2020


Matthias Berger
Oberbürgermeister



■ Verfügung: Umstufung öffentlicher Straßen

Die Florian Geyer-Siedlung mit den Flurstücken 793 und Teil von 775, Gemarkung Mutzschen sowie die Wagelwitzer Straße mit den Flurstücken 580, 580a und Teil von 581 der Gemarkung Roda und die die Ortsverbindung Böhlitz-Roda mit Flurstück 147 a Gemarkung Böhlitz werden zum beschränkt öffentliche Wege und Plätze abgestuft. Die Verfügung wird am 19.10.2020 wirksam. Gründe für die Umstufung laut Beschluss im Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma vom 28.05.2020. Die Verfügung kann während der Dienstzeiten (Montag und Donnerstag 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Dienstag 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 09.00-12.00 Uhr) in der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, Sachgebiet Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma eingesehen werden. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, SG Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma, einzulegen.

Grimma, den 07.09.2020


Matthias Berger
Oberbürgermeister



■ Ausschreibung Entwicklungsfläche Grimma, Großbardau, Alte Salzstraße 2

Die Stadt Grimma beabsichtigt, das Gelände einschließlich aller Aufbauten der Kindertagesstätte „Parthenzwerge“, Alte Salzstraße 2, Großbardau, 04668 Grimma zu veräußern. Auf dem Gelände befindet sich weiterhin ein nicht im Eigentum der Stadt Grimma stehendes Gebäude. Dieses ist in Abstimmung mit dem Eigentümer zu erwerben.

Das Objekt soll zum 31.12.2021 veräußert werden. Zum Zeitpunkt der Veräußerung ist das Gebäude frei von Nutzung, Medienanschlüsse sind ortsüblich vorhanden. Es liegt von Seiten der Brandschutzbehörde eine positive Stellungnahme zur Löschwasserversorgung für die Errichtung von 4 Einfamilienhäusern vor. Planungsrechtlich ist das Gelände als Dorfgebiet zu bewerten.



Das zu entwickelnde Grundstück hat eine Fläche von 6.501 qm, die sich wie folgt aufteilt:

Bezeichnung,	Größe,	Verkaufsfläche
Gemarkung Großbardau, Flurstück 1279	2.170 qm	2.170 qm
Gemarkung Großbardau, Flurstück 146/13	5.270 qm	4.331 qm

Im Rahmen der Prüfung der Veräußerung wird ein Verkehrswertgutachten für die Kindertagesstätte erstellt.

- Gebäude ehem. Kindertagesstätte „Parthenzwerge“ in Ermittlung €
Fremdgebäude 15.000,00 €

Außerdem besteht noch ein Gartenpachtvertrag (Einnahme 24 €/a). Der Vertrag ist ungekündigt und wird vom Erwerber übernommen.

Das Stadtentwicklungsamt sieht die Möglichkeit der Bebauung und Entwicklung des Geländes für maximal 4 Einfamilienhäuser. Im Rahmen eines er-



forderlichen Bebauungsplanverfahren ist diese Entwicklung zu konkretisieren. Die Kosten des Bebauungsplanverfahrens sind vom Erwerber zu tragen.

Das Gebotsverfahren ist nicht mit dem Verfahren nach der Vergabe- und Vertragsordnung (VOB) oder der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) bzw. mit dem VergModG vergleichbar. Mit der Abgabe eines Angebotes entsteht kein Anspruch auf Abschluss eines Kaufvertrages. Mit der Abgabe eines Angebotes erklären Sie, dass Sie mit dem Inhalt dieser allgemeinen Informationen ausdrücklich einverstanden sind. Es liegt kein Energieausweis für die Gebäude vor. Sofern ein Energieausweis von Seiten des Bieters gefordert wird, werden die entstehenden Kosten hierzu dem Bieter/Erwerber in Rechnung gestellt. Die Kosten zur Vermessung und Beurkundung sind vom Erwerber zu tragen. Kaufpreisangebote sind unter dem Kennwort „Grimma, Großbardau, Alte Salzstraße 2“ in einem geschlossenen Umschlag bis zum 30.11.2020 an folgende Adresse zu richten: **Große Kreisstadt Grimma, Der Oberbürgermeister, Hochbauamt, Sachgebiet Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma.** Weitere Anfragen zum Objekt können Sie direkt an das Sachgebiet Liegenschaften, Herr Holger Krüger, Telefon 03437/9858-424 oder per Email: krueger.holger@grimma.de richten. Anfragen zur Bebaubarkeit und Entwicklung richten Sie bitte an das Stadtentwicklungsamt, Amtsleiterin Frau Wolff, Telefon 03437/9858-410 oder per Email: wolff.janine@grimma.de.

Sitzungstermine

- **Sitzung des Stadtrates:**
Donnerstag, 24.9., 17.00 Uhr,
Rathaussaal, Markt 27
- **Sitzung des Technischen Ausschusses:**
Montag, 5.10., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses
Grimma, Markt 16/ 17
- **Sitzung des Verwaltungsausschusses:**
Montag, 12.10., 17.00 Uhr, Sitzungszimmer
des Stadthauses Grimma, Markt 16 /17

Sitzungen der Ortschaftsräte

- **Beiersdorf:** Donnerstag, 29.10., 19.00
Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Beiersdorf,
Neue Grimmaer Straße 28
- **Böhlen:** Montag, 19.10., 19.30 Uhr, Feu-
erwehrraum Böhlen, Am Rodelberg 7
- **Döben:** Donnerstag, 8.10., 19.30 Uhr,
Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19
- **Dürrweitzschen:** Mittwoch, 21.10.,
19.00 Uhr, Bürgerbüro/Bürgertreff Dürr-
weitzschen, Obstland-Straße 35
- **Großbardau:** Dienstag, 6.10., 18.30 Uhr,
Feuerwehrraum Kleinbardau, Zur Alten
Schmiede 9
- **Großbothen:** Dienstag, 13.10., 19.30
Uhr, Bürgerbüro Großbothen, Colditzer
Landstraße 1
- **Höfgen:** Donnerstag, 29.10., 19.00 Uhr,
Versammlungsraum Kaditzsch, Teich-
straße 8
- **Kössern:** Montag, 26.10., 19.00 Uhr,
Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1
- **Leipnitz:** Dienstag, 28.10., 19.00 Uhr, Gast-
hof „Zur Linde“ Leipnitz, Hauptstraße 9
- **Mutzschen:** Donnerstag, 8.10., 19.00
Uhr, Bürgerbüro Mutzschen, Untere
Hauptstraße 9
- **Nerchau:** Montag, 19.10., 18.30 Uhr,
Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer
Hauptstraße 18
- **Ragewitz:** Dienstag, 29.9., 18.30 Uhr,
Bürgertreff, Ragewitzer Straße 13
- **Zschoppach:** Dienstag, 27.10., 19.30
Uhr, Feuerwehrraum Zschoppach, Dorf-
teichstraße 1

Änderungen vorbehalten.

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sit-
zung am 25.06.2020 nachfolgende Beschlüsse:

**Beschluss: TA 06.20 – VI 560: Vergabe von Pla-
nungsleistungen – Objekt: Sanierung ehem. Turn-
halle Nerchau und Errichtung Sanitärbaubau, Hugo-
Koch-Straße 5, 04668 Grimma, TO: Vergabe von
Planungsleistungen für den Bereich Heizung-Lüf-
tung-Sanitär nach § 53 HOAI Technische Gebäu-
deausüstung.** Der Technische Ausschuss beschließt
die Vergabe von Planungsleistungen unter dem Vor-
behalt des widerspruchslosen Fristablaufs gem. § 134
Abs. 1 GWB an das Planungsbüro: INP Ingenieure
GmbH, Schongauer Straße 29-31, 04328 Leipzig,
Honorar: 75.334,06 Euro.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 561: Bauantrag zur
Instandsetzung nach Hochwasser 2013, geplan-
ter Ladenumbau im Erdgeschoss, Erweiterung
Lagerfläche im Obergeschoss, Teilabbruch La-
denanbau im Erdgeschoss und Umbau vorhande-
ne Wohnung Markt 7 zu 2 WE und Einbau
Garage mit Einbau von einem Tor im Objekt
Klosterstraße 16, Flurstück 83 Gem. Grimma,
Abweichungsantrag von den Festsetzungen der
Gestaltungssatzung für die Altstadt von Grimma
zum Einbau von einem Tor in der Klosterstraße 16
vom 05.05.2020.** Der Technische Ausschuss be-
schließt, dass das gemeindliche Einvernehmen zur
Baumaßnahme erteilt wird und dem Antrag auf Ab-
weichung von der Gestaltungssatzung für die Alt-
stadt von Grimma (§8 Pkt. 10), dem Einbau von ein-
em zusätzlichen Tor (zweiflügliges Holztor) in die
Fassade Ansicht Klosterstraße 16, zugestimmt wird.
Es verbleiben 2 Fenster im Erdgeschoss.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 562: Beschluss zum Vor-
haben Terrassenüberdachung an einem Einfamili-
enhaus – Einvernehmen der Stadt Grimma gemäß
§ 36 BauGB, hier Befreiung bezüglich der Dach-
form und Dachneigung Standort: Großbothen,
Wilhelm-Ostwald-Straße 37, 04668 Grimma,
Flurstück127/25 Gemarkung Kleinbothen.** Der
Technische Ausschuss beschließt, dass das gemein-
liche Einvernehmen zur Baumaßnahme erteilt wird
und dem Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan
„Wohngebiet Schaddeler Dreieck“, den Anbau Terras-
senüberdachung (30,8 qm) mit einem Flachdach
(DNG 3,66°) unter Einhaltung der GRZ = 0,40 aus-
führen zu können, zugestimmt wird.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 563: Vorkaufsrechte
für Grundstücke.** Der Technische Ausschuss be-
schließt den Verzicht auf das gesetzliche Vor-
kaufsrecht bzgl. der UR.-Nr. 2619/2020 vom
11.06.2020, Grundstück: Flurstück 139/1 Gemar-
kung Grimma, gemäß § 28 BauGB.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 564: Vorkaufsrechte
für Grundstücke.** Der Technische Ausschuss be-
schließt den Verzicht auf das gesetzliche Vor-
kaufsrecht bzgl. der UR.-Nr. 451/2020 vom

08.06.2020, Grundstück: Flurstück 420 Gemar-
kung Grimma, gemäß § 28 BauGB.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 565: Vorkaufsrechte
für Grundstücke.** Der Technische Ausschuss be-
schließt den Verzicht auf das gesetzliche Vor-
kaufsrecht bzgl. der UR.-Nr. 164/2020 vom
23.05.2020, Grundstück: Flurstücke 597/4 und
597/19 Gemarkung Grimma gemäß § 28 BauGB.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 566: Genehmigung nach
§ 144 BauGB.** Der Technische Ausschuss beschließt
die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 451/2020 vom
08.06.2020, Grundstück: Flurstück 420 Gemarkung
Grimma gemäß § 144 BauGB – Kaufvertrag.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 567: Genehmigung
nach § 144 BauGB.** Der Technische Ausschuss be-
schließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr.
452/2020 vom 08.06.2020, Grundstück: Flurstück
420 Gemarkung Grimma gemäß § 144 BauGB –
Belastung mit Grundpfandrecht.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 568: Genehmigung nach
§ 144 BauGB.** Der Technische Ausschuss beschließt
die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 2619/2020 vom
11.06.2020, Grundstück: Flurstück 139/1 Gemarkung
Grimma gemäß § 144 BauGB – Kaufvertrag.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 569: Genehmigung
nach § 144 BauGB.** Der Technische Ausschuss be-
schließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr.
164/2020 vom 23.05.2020, Grundstück: Flurstü-
cke 597/6 und 597/19 Gemarkung Grimma gemäß
§ 144 BauGB – Kaufvertrag.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 570: Genehmigung nach
§ 144 BauGB.** Der Technische Ausschuss beschließt
die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 165/2020 vom
23.05.2020, Grundstück: Flurstücke 597/6 und
597/19 Gemarkung Grimma gemäß § 144 BauGB –
Belastung mit einem Grundpfandrecht.

**Beschluss: TA 06.20 – VI 571: Genehmigung
nach § 144 BauGB.** Der Technische Ausschuss be-
schließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr.
1175/2020 vom 23.06.2020, Grundstück: Flurstück
66/2 Gemarkung Grimma, gemäß § 144 BauGB –
Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma
fasste in seiner Sitzung am 25.06.2020
nachfolgende Beschlüsse:

**Beschluss: SR 06.20 – VI 809: Annahme von Geld-
spenden für die Ausstattung des Spielplatzes in
Kössern.** Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am
25.06.2020 die Annahme von Geldspenden für die
Ausstattung des Spielplatzes in Kössern. Die Summe
setzt sich aus 56 Einzelspenden zusammen.



Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss: SR 06.20 – VI 810: Vergabe Lieferleistung Lieferung Strom – Straßenbeleuchtung. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Der Stromliefervertrag der Großen Kreisstadt Grimma für die Versorgung der Straßenbeleuchtung wird für den Zeitraum der Jahre 2021 – 2022 mit den Stadtwerken Grimma GmbH geschlossen.

Beschluss: SR 06.20 – VI 811: Beschluss zur Anerkennung der Schlussrechnung Einbau 2. Rettungsweg – Südflügel Oberschule Grimma Wallgraben 23, 04668 Grimma. Der Stadtrat beschließt die Anerkennung der Schlussabrechnung gem. Hauptsatzung § 5 (2) Punkt 4 für die Baumaßnahme: „Einbau 2. Rettungsweg – Südflügel Oberschule Grimma. Die Gesamtbausumme beträgt 269.789,00 Euro.

Beschluss: SR 06.20 – VI 812: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Fenster – Vergabenummer: SVA 200/20. Planung: S&P Sahlmann GmbH Leipzig, Rathenaustraße 19, 04179 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma: VIDOK Sp. z p. o. RUDNA MAŁA 75, 36-054 MROWLA, Auftragssumme: 259.189,14 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 813: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Trockenbauarbeiten – Vergabenummer: SVA 223/20. Planung: S&P Sahlmann GmbH Leipzig, Rathenaustraße 19, 04179 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma: Elch Trockenbau GmbH, Bautzner Straße 67, 04347 Leipzig, Auftragssumme: 236.810,36 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 814: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: ELT – Starkstrom – Vergabenummer: SVA 244/20. Planung: ISR – Ingenieurbüro Schlegel & Reußwig GmbH, Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma: skyelectric Leipzig GmbH, Riesaer Straße 72-74, 04328 Leipzig, Auftragssumme: 499.439,95 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 815: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Aluminium-Elemente-Türen+Fenster – Vergabenummer: SVA 245/20. Planung: S&P Sahlmann GmbH Leipzig, Rathenaustraße 19, 04179 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die

Vergabe von Bauleistungen an die Firma: Leichtmetallbau Richter, Seumestraße 97, 08525 Plauen, Auftragssumme: 249.339,06 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 816: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Heizungsinstallation – Vergabenummer: SVA 247/20. Planung: PB-Weber GmbH, Prager Str.384, 04289 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung an die Firma: Haustechnik Wiesenbach GmbH, Gewerbegebiet Waldstraße 5, 04552 Borna, Auftragssumme: 269.160,80 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 817: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: ELT – Schwachstrom – Vergabenummer: SVA 251/20. Planung: ISR – Ingenieurbüro Schlegel& Reußwig GmbH, Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma: B&H Elektro GmbH, Bahnhofstraße 5, 04668 Grimma, Auftragssumme: 180.098,46 Euro brutto.

Beschluss-Nr.: SR 06.20 – VI 818: Vergabe von Bauleistungen Baumaßnahme: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Sanitärinstallation – Vergabenummer: SVA 253/20. Planung: PB-Weber GmbH, Prager Str. 384, 04289 Leipzig. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung an die Firma: Salostowitz GmbH, Rosenstr. 14, 09405 Gornau, Auftragssumme: 191.051,98 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 819: Vergabe von Bauleistungen Objekt: Sanierung Sanitäreinheiten (2. BA) und Erneuerung Heizverteilsystem und Heizkörper, Kita Sonnenschein, Am Pulverturm 10 in 04668 Grimma, TO: Sanitärinstallation – Vergabenummer: SVA 312/20. Planung: IBA Planung GmbH Borsdorf, Leipziger Str. 94, 04451 Borsdorf. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma: B. Richter Installations GmbH, Arnd-Genrich-Straße 8, 04720 Döbeln, Auftragssumme: 140.386,38 Euro brutto.

Beschluss: SR 06.20 – VI 820: Verkauf von Flächen für die Hochwasserschutzanlage. Der Stadtrat beschließt den Verkauf von Flächen an den Freistaat Sachsen, vertreten durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaat Sachsen, Gartenstraße 34, 04571 Rötha. Die Grundstücksflächen werden durch die beigefügten Anlagen konkretisiert. Es werden 6.699 qm zu einem Kaufpreis von 51.133,00 Euro veräußert.

Beschluss: SR 06.20 – VI 821: Verkauf von Grundstücksteilen in der Ortslage Kleinbardau, nahe der Straße Zur Alten Schmiede, Gemarkung Kleinbardau, Teil von Flurstück 79 (ca. 323 qm) und Teil von Flurstück 38/27 (ca. 164 qm). Der Stadtrat beschließt den Verkauf der Grundstücke Gemarkung Kleinbardau, Flurstück 79 mit einer Teilfläche von ca. 323 qm zu einem Kaufpreis von 7.920 Euro und Gemarkung Kleinbardau, Flurstück 38/27 mit einer Teilfläche von ca. 164 qm zu einem Kaufpreis von 4.100 Euro.

Beschluss: SR 06.20 – VI 822: Verkauf Grundstück Gemarkung Hohnstädt, Flurstück 440/1, und Gemarkung Hohnstädt, Flurstück 440/2 mit einer Größe von insgesamt 19.264 qm. Der Stadtrat beschließt den Verkauf der o.g. Grundstücke zu einem Verkaufspreis von 32.748,80 Euro.

Beschluss: SR 06.20 – VI 823: Erwerb des Grundstücks Gemarkung Mutzschen, Flurstück 593/10 mit einer Größe von insgesamt 6.054 qm. Der Stadtrat beschließt den Erwerb des Grundstücks Gemarkung Mutzschen, Flurstück 593/10 zu einem Kaufpreis i.H.v. 15.135 Euro (gesamt ca. 16.564,73 Euro).

Beschluss: SR 06.20 – VI 824: Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 105 "Wohnbebauung An der Trift, Nerchau" als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren ohne Umweltbericht gemäß § 13b BauGB. Der Stadtrat der Stadt Grimma billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 105 der Innenentwicklung „Wohnbebauung An der Trift, Nerchau“ in der Fassung vom 08.06.2020 bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung. Gegenüber dem Aufstellungsbeschluss hat sich der Geltungsbereich des Bebauungsplanes geändert. Das Plangebiet umfasst nunmehr die Flurstücke 521/17, 522/12 und 522/13 der Gemarkung Nerchau mit einer Fläche von ca. 0,75 ha. Auf der Grundlage dieses Entwurfes ist die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie gemäß § 2 Abs. 2 BauGB die Nachbargemeinden zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern. Die Verwaltung wird beauftragt, den Offenlegungszeitraum zu bestimmen, diesen rechtzeitig ortsüblich bekanntzumachen sowie die Nachbargemeinden, Behörden und Träger öffentlicher Belange zu benachrichtigen und um die Abgabe einer Stellungnahme zu bitten.

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Tel.: (037208) 876-200

■ Evangelischen Schulzentrum Muldental

Änderung in der Anmeldung von Schulanfänger*innen für das Schuljahr 2021/2022

Liebe Eltern, bitte beachten Sie, dass ab diesem Jahr die Anmeldung von Schulanfänger*innen bis spätestens Ende September für das folgende Schuljahr im Evangelischen Schulzentrum Muldental eingegangen sein muss. Für das Schuljahr 2021/2022 bedeutet dies, dass **bis spätestens Mittwoch, 30. September, 14.00 Uhr** Ihre Unterlagen im Sekretariat der Grundschule vorliegen müssen. Reichen Sie bitte das ausgefüllte Anmeldeformular ein, welches Sie im Downloadbereich der Schulwebseite unter www.eva-schulze-mtl.de finden können. Bei Fragen wenden Sie sich gern an unsere Sekretärin, Frau Sabine Kessenich, unter 03437/942111. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!



Foto: privat

Tag der offenen Tür

Am **Samstag, dem 10. Oktober**, lädt das Evangelische Schulzentrum Muldental in Großbardau von 10.00 bis 15.30 Uhr alle Schüler*innen, Eltern und Interessierte zum Tag der offenen Tür ein. Es wird in allen Räumen die Möglichkeit zum Umschauen, Austausch und Mitmachen geben. In Oberschule und Gymnasium informieren Mitarbeiter*innen an einer Info-Lounge zum Leben am Schulzentrum und es werden u.a. Experimente im Fachkabinett Naturwissenschaften stattfinden. Die Schulleitung der weiterführenden Schulen lädt zu halbstündigen Informationsslots für neue interessierte Schüler*innen und Eltern ein. In der Grundschule wird es u.a. Informationen und Gespräche zur Pädagogik dieses Schulteils sowie zum Aufnahmeverfahren geben; bitte beachten Sie die neue Anmeldefrist für Schulanfänger*innen. Für das leibliche Wohl während der Veranstaltung sorgt das Eltern-Café in der Mensa. Mehr Informationen zum Schulzentrum in Großbardau, Pestalozzistr. 2, finden Sie unter www.eva-schulze-mtl.de und www.facebook.com/EvaSchulzeMtl/ sowie www.instagram.com/eva_schulze_mtl/ oder Tel. 03437/942111.

■ Grimma legt bei den Erstklässlern zu

Grimma. In den sieben kommunalen Grundschulen Bücherwurm in Grimma-West, Wilhelm-Ostwald in Grimma-Süd, Hohnstädt, Nerchau, Großbothen, Mutzschen und Zschoppach begann für 254 Erstklässler ein neuer Lebensabschnitt. „Im Vergleich zum Vorjahr schulen wir zwanzig Kinder mehr ein“, bestätigt Schulamtsleiterin Jana Kutscher. Mit dem neuen Schuljahr begrüßte zusätzlich das Evangelische Schulzentrum Muldental in Großbardau 25 Mädchen und Jungen an der Grundschule.



Foto: pixabay

Die Schulen in Grimma sind vorbereitet. Der Schulbetrieb findet unter Pandemiebedingungen statt. Die Schulleitungen empfehlen, dass ein ausreichender Abstand zwischen Personen auf dem Schulgelände soweit als möglich eingehalten wird. Auch schulische Veranstaltungen finden unter Einhaltung der allgemeinen Hygienebestimmungen statt. So standen gleich ab der zweiten Schulwoche das sichere und angemessene Verhalten im Schulbus und auf dem Schulweg auf dem Stundenplan der Schulanfänger. Gemeinsam mit der Regionalbus Leipzig GmbH wurden die Erstklässler auf das Thema sichere Schulbeförderung im Rahmen des verkehrspädagogischen Konzepts „Busschule“ vorbereitet. „In der Busschule werden insbesondere das umsichtige und vorausschauende Handeln auf dem Weg zur Haltestelle, geordnetes Ein- und Aussteigen, Verhalten im Bus während der Fahrt, Freihalten der Türen, Abstellen der Ranzen, Bedeutung der Hinweisschilder im Bus erklärt. Dieses zusätzliche Angebot hat sich die letzten Jahre bewährt für einen guten Start der Schulanfänger“, so Amtsleiterin Jana Kutscher. Die Busschule wird schon seit mehreren Jahren für alle Grundschulen durch die Stadt Grimma organisiert.

■ „Wassermarsch“ bei den Hohnstädter Lehmhauskindern

Die Freude bei unseren Kindern war riesengroß, als sie endlich ihre neue Spielplatzpumpe in Betrieb nehmen konnten. Groß war aber auch die Erleichterung beim Team, dass nun endlich der erste Abschnitt der Umgestaltung eines Teils des Außengeländes abgeschlossen werden konnte.

Noch vor dem Verlegen des Rollrasens musste der Untergrund gründlich vorbereitet werden. Viele Tonnen Erde mussten gesiebt werden. Dank des großen Einsatzes der Eltern, aber auch von Freunden und der Erzieherinnen konnten alle diese Maßnahmen pünktlich abgeschlossen werden, so dass die Kinder noch diesen Sommer ihre Spielplatzpumpe in Besitz nehmen konnten.

Diese Pumpe funktioniert prinzipiell wie früher eine Brunnenpumpe auf einem Bauernhof, die Kinder müssen sich mühen, um ihren kleinen Eimer mit dem kostbaren Nass zu füllen. „Genau das ist unser pädagogischer Ansatz, ein Wasserhahn, den man nur auf- und zudreht, würde genau das Gegenteil bei unseren Kindern bewirken“, so Hanna Rother, seit diesem Jahr Erzieherin im Lehmhaus.

Nummehr sollen noch weitere Elemente gebaut werden, so Kletter- und Sitzgelegenheiten sowie Ablagen, auf denen die Kinder zum Beispiel das geförderte Wasser kreativ mit Lehm vermischen können.

Da es einerseits noch viel zu tun gibt und außerdem dieses Jahr sowieso Vieles anders als sonst ist, wird die Einweihung des Außengeländes erst nächstes Jahr stattfinden. Aber jetzt schon wollen wir allen Spendern und Unterstützern danken, die uns durch ihr Engagement bei Erfüllung unseres Bildungsauftrages geholfen haben bzw. noch helfen möchten. *Der Vorstand des Hohnstädter Lehmhauskinder e.V.*



Foto: Kita

Die Kinder nehmen ihre Spielplatzpumpe in Besitz.

Kindertagesstätten und Schulen

Ein Dankeschön für engagierte Grundschüler der Grundschule Großbothen

Großbothen. Im Juli 2020, kurz vor den Sommerferien, machten wir als Familie wieder mal einen Spaziergang zur Rausche Großbothen. Ein idyllischer Ort im Wald, der durch Corona-Zeiten zum gut besuchten Treffpunkt wurde. Viele Kinderhände spielten, bauten und matschten in dem kleinen Bachbett. Doch durch die Holzbauwerke konnte das Wasser nicht mehr die Blätter und den Sand abtragen. Die Rausche rauschte nicht mehr, sondern immer mehr stickender Matsch blieb zurück.

Diesem Matsch rückte die **2. Klasse der Grundschule Großbothen mit Klassenlehrerin Frau Steinbach** zu Leibe. Der Wandertag wurde zum Arbeitseinsatz an der Rausche: Äste, Zweige und vieles mehr wurden durch die Grundschüler als „Schüler-Ketten“ weit in den Wald geschafft, damit diese nicht gleich wieder einen Weg in den kleinen Bachlauf finden. Der Bachlauf kann wieder fließen und in den ersten beiden Ferienwochen war auch weiterhin Bewegung an der Rausche. Mit Schaufeln und Eimern ist der stinkige Matsch aus dem Bachbett befördert worden. Ein großes Dankeschön an alle Schüler und Schülerinnen sowie Frau Steinbach, welche die Rausche wieder so schön hergerichtet haben; ebenso den fleißigen Helfern, die während ihrer Ferienzeit noch ein paar Stunden oder Tage fleißig arbeiteten. Wir hoffen, dass die Rausche auch weiterhin so gepflegt aussieht und viele Wanderer sich an ihr erfreuen und erholen können.
Ellen Buchmann im Namen der Anwohner der Großbardauer Straße



Foto: privat

Spittel – Tanz – Fest

Mutzschen. Am 20. August wurden in der KiTa Zwergenland in Mutzschen alle Kinder herzlich zum Spittel-Tanz-Fest eingeladen. Die Kinder sollten in den Schränken von Mamas, Papas, Omis und Opis „wühlen“ ... und sich mit Hüten, Fächern, Stolas, Schmuck aller Art, Hüten, Krawatten, Stulpen, Mamas Kleidern o.ä. schmücken. Es war eine Augenweide, welche edle Dame und welcher herausgeputzte Herr durch unsere Einrichtung spazierte – mal glamourös, mal keck, mal einfach nur lustig, mal geschminkt, mal ungeschminkt, mal auf wackeligen Beinen, mit Armreifen behangen und auf jeden Fall gut „behütet“. So konnte die Reise ins Spittel-Land losgehen. Bevor wir allerdings im Spittel-Land ankamen, durchreisten wir China, Mexiko, Polen, Russland und Afrika – so wurde es für Minis und Maxis eine musikalische Reise rund um die Welt. Wie tanzt man anderswo oder wie bewegt man sich fort? Im Spittel-Land angekommen, stellte Karla Lagerfeldo ihre neue Kollektion vor – herrliche Kleidung für Jung und Alt, Groß und Klein und vor allen Dingen pflegeleicht und nicht kostenintensiv. Es wurde gestaunt, gelacht und Spaß gehabt. Anschließend wurde mit Tüchern, Reifen, Bällen, Bändern, Puscheln sehr viel getanzt. Zu guter Letzt gab es einen seichten Sommerregen – nicht vom Himmel, dafür aber vom Wasserschlauch. Es war ein wunderschönes, gelungenes Fest. Vielen Dank allen Verantwortlichen und Helfern für diese schöne Idee. *Susan Höfer*



Foto: Kita

150.000 Euro für neue Laptops an den Schulen

Grimma. „Die Digitalisierung der Schulen liegt uns sehr am Herzen“, sagt Oberbürgermeister Matthias Berger.

Bis 2024 investiert die Stadt Grimma 1,4 Millionen Euro in ihre elf Schulstandorte. Zusätzlich zum Programm Digitalpakt-Schule stellten Freistaat und Bund noch einmal Mittel für den digitalen Fernunterricht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zur Verfügung.

„Als Schulträger sicherten wir uns knapp 150.000 Euro, mit denen wir mobile Endgeräte und das nötige Zubehör finanzieren können“, so Matthias Berger.

Anzeigen

Basketball-Mini-Camp in den Herbstferien

Großbardau. In der Turnhalle in Großbardau findet vom 28. bis 30. Oktober das zweite Basketball-Mini-Camp statt. Das Besondere daran: die Teilnehmer trainieren mit Basketballern des News Release Basketball-Teams (nrbasketball.org) aus den USA. Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 13 Jahren. „Willkommen sind alle, die sich für Basketball begeistern, unabhängig davon, ob sie noch Anfänger oder schon erfahrene Spieler sind oder einfach mal schnuppern wollen“, sagt Uwe Killisch von der Aktion Jugendschutz Sachsen e.V., die die Veranstaltung gemeinsam mit dem Kinderforum Sachsen und der der Gemeinde Elim Grimma mit Unterstützung des Freistaates Sachsen anbietet. Es sind noch Restplätze frei. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.bbc-sachsen.de oder unter referent@jugendschutz-sachsen.de

Für die vielen Zuckertüten,
Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

Schulanfangs

möchte ich mich,
auch im Namen meiner Eltern,
bei all meinen lieben
Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn
ganz herzlich bedanken.

**Valentina Koppatz
und Familie**

Grimma, am 29.08.2020



■ Freizeittreff „FRITZ“

Frauenkirchhof 1 | 04668 Grimma
 Ansprechpartnerin: Rebecca Fleckeisen
 E-Mail: kjh-fritz@awo-familienzentrum.org
 Tel.: 03437/ 944198, Mobil: 0163/ 8975110

Neue Leiterin im „Fritz“

Der AWO Freizeittreff „Fritz“ ist wieder geöffnet. Nach langer Pause starten die Kurse und Angebote für alle Interessierten.

Was neu ist? Das bin ich. Mein Name ist Rebecca Fleckeisen. Ich bin 32 Jahre alt und studierte Kunstpädagogin. Ich leite den Freizeittreff seit einigen Wochen und habe meine Arbeitskolleg*innen und meine Wirkungsstätte bereits kennengelernt. Nun freue ich mich auf Sie und Euch.

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Grimmaer, zukünftig werden wir wieder die Keramikwerkstatt öffnen und viele spannende Kurse anbieten. Unsere aktuellen Wochenpläne und Kursangebote werden regelmäßig im „Fritz“ ausgehangen und auf unserer Facebookseite: www.facebook.com/AWO.FRITZ bekanntgegeben. Dank der Förderung durch die Stadt Grimma, durch das Jugendamt und den Landkreis Leipzig sind nur geringe Teilnehmergebühren zu zahlen. Übrigens: Nun können Sie/können Ihr die kreativen Angebote auch außerhalb des „Fritz“ buchen (beispielsweise für die Kita).

Die Teilnehmerzahl für die Angebote ist begrenzt. Wir bitten um eine Anmeldung eine Woche vor Beginn der Veranstaltung:

Das Herbstferienprogramm steht ebenso. Wir können (vorausgesetzt die Hygienevorschriften bleiben so) voraussichtlich folgende Tagesangebote durchführen:

- 19.10.: Fotoexperiment „Cyanotypie“ und Lesezeichen bauen
- 21.10.: Keramikwerkstatt
- 26.10.: Upcycling – Laternen aus Tetrapacks
- 28.10.: Malexperimente mit Laub
- 29.10.: Keramikwerkstatt

Ich wünsche allen Grimmaern einen wundervoll sonnigen Sommerabschluss und einen kreativen Herbst.

Ihre/Eure Rebecca Fleckeisen

■ Friedhelm März liest in EVAs Salon #5

Großbardau. Das Evangelische Schulzentrum Muldental (Pestalozzistraße 2, Großbardau) lädt alle Interessierten zu einem Gespräch mit Friedhelm März ein. Der Pädagoge und jahrelange Schulleiter wird am **Donnerstag, dem 24. September**, zwischen **19.00 und 20.30 Uhr** zum Thema "Lernen entwickeln – Entwicklung lernen. Vom Know-How zum Know-Why" einen Vortrag in der Mensa des Schulzentrums halten. Er möchte Ihnen damit einen Überblick über die neueren Erkenntnisse zu Entwicklung und Lernen verschaffen. Dabei soll im gemeinsamen Gespräch ein Blick auf den Zustand des Lernens heute und seinen möglichen "enkeltauglichen" Wandel geworfen werden. Ein Blick auf Machbares, Wahrscheinliches, Wünschenswertes, Wert- und SINNVolles. Die Veranstaltung wendet sich an Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie alle weiteren Interessierten. Der Eintritt ist frei. Bitte bringen Sie eine Nasen-Mund-Bedeckung mit. Weitere Informationen unter www.eva-schulze-mtl.de/schulzentrum/evas-salon

■ Auf die Bremse, fertig, los!

Zschoppach. Mit Verkehrserziehung kann man nicht zeitig genug anfangen. Die ersten Klassen der Grundschulen absolvieren gerade die Busschule. Am **29. und am 30. September** assistiert die 3. Klasse der Grundschule Zschoppach das Grimmaer Ordnungsamt bei einer Geschwindigkeitsmessung vor der Grundschule. Im Vorfeld lernen die Schülerinnen und Schüler in der Turnhalle mit verschiedenen Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen, Geschwindigkeiten und Bremswege besser einzuschätzen.

■ Zuckertüte, WG und Tablet zum Ausbildungsstart Diakonie Leipziger Land begrüßte neue Azubis

Letztens gab es bei der Diakonie Leipziger Land einen Start in doppelter Hinsicht. Für acht junge Frauen und Männer begann die Ausbildung, die in diesem Jahr für fast alle von ihnen erstmals zum Abschluss „Pflegefachmann/Pflegefachfrau“ führt. Ganz neu war auch ein Zuckertütenfest. Dazu waren sie nun alle mit ihrem ganz persönlichen Praxisanleiter nach Grimma gekommen, wo sie von Geschäftsführer Harald Bieling herzlich begrüßt wurden. „Dies ist ein besonderer Moment“, sagte er. „Freuen Sie sich auf einen Ausbildungsberuf, der Zukunft hat und viel mehr Wertschätzung verdient.“ Vom Geistlichen Leiter Tobias Jahn gab es eine kurze Andacht und einen Segen für den neuen Lebensabschnitt. „Die Welt steht Ihnen offen“, sagte Fachbereichsleiterin Kathrin Beyer. „Wir bauen Ihnen gern eine Brücke mit Geländer und sind für Sie da.“ Der Abschluss Pflegefachmann/Pflegefachfrau bringt die bisher getrennten Berufe in der Kranken-, Alten- und Kinderkrankenpflege zusammen. Nach drei Jahren sind die Absolventen fit für die Pflege aller Altersgruppen und flexibel einsetzbar. Einer der Jugendlichen beginnt seine Ausbildung zum Kaufmann im Gesundheitswesen in der Diakonie-Verwaltung in Grimma. Alle anderen starten in der Pflege, wo es seit Jahren schwierig ist, geeignete Auszubildende zu finden. Umso größer ist nun die Freude über die kleine Schar von jungen Menschen, die sich für den schönen und herausfordernden Beruf entschieden haben. Für ihren Nachwuchs stellt die Diakonie Leipziger Land gern eine Menge auf die Beine. Dazu gehören zum Beispiel eine Azubi-Freizeit, ganz neu auch ein Tablet für jeden – schließlich wird die Schule immer digitaler – sowie eine frisch eröffnete Azubi-WG für kurze Wege zur Ausbildungsstätte.



Foto: Diakonie Leipziger Land

Kindertagesstätten und Schulen | Jugend

■ Virtuelle Realität und praktische Anwendung von Technik

Grimma. Im AWO Kinder- und Jugendhaus Südpol konnte in den Sommerferien zum vierten Mal in Folge der Kulturbahnhof Markkleeberg begrüßt werden. Spannende Aktionen zum Thema „Real/Unreal“ warteten auf die Teilnehmer – mit Videogerät und Laptop gestalteten sie beispielsweise eigene Videos und bearbeiteten Bilder. Im AWO Jugendhaus in Grimma-Süd waren in der letzten Ferienwoche wieder zwei Kunstvermittler zu Besuch, die ganz praktische Tipps und vor allem Equipment mitbrachten. „Bei uns wurden Werke von fünf verschiedenen internationalen Künstler*innen gezeigt, die sich mit den Themen Nutzung sozialer Medien oder Apps sowie der Selbstdarstellung im Internet auseinandersetzen“, sagt Einrichtungsleiter Maik Soldner. Für die Kinder und Jugendliche findet das Leben auch im Netz statt – Portale wie Tiktok, Instagram oder Twitch sind längst wichtiger als Fernsehen oder Bücher. „Die unterschiedlichen Kunstwerke gaben verschiedene Perspektiven auf das Thema digitale Welt. Das ergibt viele Ansatzpunkte, sich mit den Kindern damit auseinanderzusetzen und eigene Kunstwerke zu schaffen“, sagt Kunstvermittlerin Jessica Arseneau. Denn die digitale Welt sei größer, als nur ein paar Apps, die wir alle kennen. Das werde in den Arbeiten deutlich.

„Die Grenze zwischen digitaler und analoger Welt verschwimmen immer mehr. Für diese Welt wollen wir die Kinder und Jugendlichen stärken“, betont Kunstvermittler Martin Haufe. Seiner Meinung nach werde dieses Themenfeld in Zukunft noch viel wichtiger werden. Es wird unser Leben nachhaltig beeinflussen. Ideen und Interessen der Teilnehmenden wurden immer wieder aufgegriffen, wodurch ganz individuelle Werke entstanden. Sie durften unterschiedliche digitale Technologien ausprobieren, darunter virtuelle Realität, Video, Schnitttechnik oder Bildbearbeitung. Die Kinder sollten die Möglichkeiten, die sich bieten, entdecken aber auch sensibilisiert werden. Denn im Netz lauern auch Täuschung und Hass. „Ein Kunstwerk behandelt das Thema Hate-Speech, was wiederum für uns bedeutet, dass wir uns sehr intensiv mit den Kindern und Jugendlichen zu dem Thema in Gesprächsrunden austauschen müssen“, sagt Jessica Arseneau. Auch über andere Themen der digitalen Welt wurde diskutiert. Es war eine spannende Woche mit tollen Ergebnissen – beispielsweise Videos für Youtube und Tiktok. Martin Haufe: „Die Atmosphäre im KJH Südpol, die Arbeit mit den Mitarbeitenden und vor allem mit den Kindern und Jugendlichen hier vor Ort macht sehr viel Spaß, was auch der Grund dafür ist, dass ich bereits das dritte Mal hier im KJH in Grimma dabei bin.“



Foto: AWO



Foto: AWO

■ Strafvollzug in freien und kreativen Formen

Jugendliche aus dem Seehaus Leipzig besuchten Goldschmiede des „Come In“ Grimma

Sie ist längst kein Geheimtipp mehr: Die Goldschmiede im Diakonie-Kinder- und Jugendhaus „Come In“. Die Möglichkeiten der Werkstatt nutzen bei weitem nicht nur Grimmaer. Kürzlich waren junge Männer aus dem Seehaus Leipzig zu Besuch – einem besonderen Projekt für strafgefahrene junge Männer, die in Wohngemeinschaften mit Hauseltern leben, wo sie ihre Strafe nicht nur absitzen, sondern innerhalb strenger Regeln gestalten.

Einer der jungen Männer ist Benjamin*, der seit Tagen ausdauernd an seinem Ring schneidet, feilt, walzt, sägt, schleift und lötet. „Ich hätte nicht gedacht, dass ich das durchhalte“, sagt der junge Mann, der sich hier zum ersten Mal als Goldschmied versucht. „Etwas Selbstgemachtes ist einfach besonders, man sieht das Ergebnis seiner Arbeit.“

In den Ohren von Arnd Kempe ist das Musik. Er ist Ausbilder für die Jugendlichen im Seehaus und begleitet sie in der Goldschmiede. „Wir haben eine Aktion gesucht, bei der sie ihren Horizont erweitern, ihre kreative Ader entdecken und etwas Neues kennenlernen können“, sagt er. Viele haben noch keine Ausbildung und für sie ist das Projekt auch eine Art von Berufsorientierung, bei der sie herausfinden können, was in ihnen steckt. Stefan Kosiek, Goldschmied und Leiter des „Come In“, ist



Come In-Leiter Stefan Kosiek (links) mit einem Teil der Jugendlichen. Foto: Diakonie Leipziger Land

die Zusammenarbeit mit dem Seehaus sehr wichtig. „Die Werte, die dort vermittelt werden, sind die beste Basis für die Zukunft der jungen Männer“, sagt er. Nach ihrem Goldschmiede-Projekt

bekommen sie ein Zertifikat, das ihnen Grundfertigkeiten in der Metallverarbeitung bescheinigt. Das macht sich gut in der nächsten Bewerbung – und fürs Selbstwertgefühl. (*Name geändert)

■ Ratgeber Pflege und Soziales

Der Ratgeber „Pflege und Soziales“ ist eine Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, gepflegt haben oder mit dieser Aufgabe plötzlich konfrontiert werden. Interessierte erhalten Anregungen, Hilfe, Kontakte und können je nach Möglichkeit, um entsprechende Entlastungsmöglichkeiten zu finden, begleitet werden. Dazu zählen u.a. die Unterstützung bei Antragstellungen, Hilfsmittelberatung sowie Beratung und Information zur Wohnraumanpassung. „Wir haben ein offenes Ohr und Verständnis für die jeweilige familiäre Situation und sind verschwiegen. Ein gewünschter Erfahrungsaustausch zwischen den Betroffenen liegt uns ebenfalls am Herzen. Dazu bieten wir zur gleichen Zeit einen „Stammtisch“ als Gesprächsrunde mit unserem Team und Interessenten an“, erklärt Steffi Selzer vom Mehrgenerationenhaus. Die nächsten Termine finden am **Montag, 5. Oktober**, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr und am **Mittwoch, 7. Oktober**, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr in den Räumen der „Alten Feuerwehr“, Nicolaiplatz 5 statt. **Montags** trifft sich die Selbsthilfegruppe „Alzheimer/ Demenz-Angehörige“.

■ Veranstaltungen der Senioren organisiert durch den BSW-Grimma:

Ansprechpartnerin: Frau Renate Mußbach, Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag und jeder 1. Freitag im Monat, in der Zeit von 9-12.00 Uhr, Karl-Marx-Str. 8 (ehem. ESG). Frau Mußbach ist in dringenden Fällen unter Tel.: 0178/ 5403973 zu erreichen.

- **21.9., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag in der Villa in Beiersdorf
- **22.9., 10.00 Uhr:** Seniorenbowling im Hotel „Zur Schiffsmühle“ für alle Grimmaer Senioren
- **29.9., 10.00 Uhr:** Seniorenbowling für alle OT von Grimma
- **30.9., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Sportlerheim in Böhlen

Vorankündigung für Oktober: Am 15.10. findet die Überraschungsfahrt mit Besichtigung der Halloren statt. Preis pro Person: 50 Euro. **Anmeldungen und Bezahlungen** können jeden ersten Dienstag und jeden ersten Freitag im Monat, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Karl-Marx-Str. 8 in Grimma, bei Frau Mußbach, vorgenommen werden.

- **1.10., 13.00 Uhr:** Seniorenkegeln im Bürgerzentrum in Dürrweitzschen
- **6.10., 14.30 Uhr:** Seniorenkino im Kino in Grimma
- **7.10., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen im Seniorentreff im Dürrweitzschen
- **13.10., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Seniorentreff in Ragewitz
- **14.10., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Bürgerzentrum in Nerchau, als Gast Frau Ute Kniesche mit ihrem neuen Vortrag
- **15.10.:** Überraschungsfahrt mit Besichtigung der Halloren und vielen anderen schönen Sachen
- **19.10., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen, anschließend Spielnachmittag in der Villa in Beiersdorf

■ Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldentalkliniken e.V. Seniorenprogramm in Fremdiswalde und Golzern

Fremdiswalde

- **24.9., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im DGH
- **2.10., 13.00 Uhr:** Abfahrt zum Herbstfest im Club der VS in Grimma
- **8.10., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im DGH
- **14.10. 14.00 Uhr:** Seniorengymnastik und Bingo im DGH
- **22.10., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im DGH
- **28.10., 14.00 Uhr:** Geburtstagsfeier für alle, die in der Zeit vom 15.7.-27.10.2020 Geburtstag hatten (im DGH)

Golzern

- **23.9., 13.00 Uhr:** Vortrag Fotografie mit Ute Kniesche im DGH in Golzern
- **2.10., ca.13.15 Uhr:** Abfahrt zum Herbstfest im Club der VS in Grimma
- **14.10., 13.00 Uhr:** Seniorengymnastik + Spielnachmittag, DGH Golzern
- **21.10., 13.00 Uhr:** Geburtstagsfeier für alle, die in diesem Jahr noch nicht eingeladen waren - im Seniorentreff Bahren
- **28.10.,13.00 Uhr:** Spielnachmittag im Seniorentreff Bahren

■ Elf neue Auszubildende in den Muldentalkliniken

Grimma/Wurzen. Mike Schuffenhauer, Geschäftsführer der Unternehmensgruppe Muldentalkliniken, sowie die beiden Praxisanleiterinnen Sabine Steinmüller und Anke Buschmann begrüßten die neuen Auszubildenden. Die elf Azubis im Alter zwischen 17 und 32 Jahre sind die Ersten, die in den Muldentalkliniken die generalistische Pflegeausbildung beginnen. Drei Azubis werden zunächst im Krankenhaus Grimma stationiert sein, vier im Krankenhaus Wurzen und weitere vier starten im Bereich der Altenpflege.

Seit Januar werden die Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflegeausbildung zu einer generalisierten Pflegeausbildung zusammengefasst. In einem Rotationsprinzip durchlaufen die Auszubildenden die verschiedenen Bereiche. Im letzten Ausbildungsdrittel entscheiden sich die Auszubildenden für einen Bereich und vertiefen ihre Kenntnisse. „Die Ausbildung ist für uns eine wichtige Säule zur Gewinnung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Daher bieten wir auch im Voraus bereits Möglichkeiten, ein Praktikum bei uns zu absolvieren. In diesem Jahr werden wir aufgrund der Corona-Pandemie am **10. Oktober** eine **Online-Messe** durchführen, sodass es auch hier die Gelegenheit gibt, sich zu unseren Ausbildungsgängen zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen“, führt Schuffenhauer fort. In diesem Jahr haben zehn Auszubildende erfolgreich ihre Prüfung abgelegt, damit einhergehend der unbefristete Arbeitsvertrag.



Praxisanleiterinnen Anke Buschmann und Sabine Steinmüller (links) mit ihren elf Auszubildenden Pflegefachfrauen und Pflegefachmännern

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
 Verlag & Druck

Soziales

■ Vereine aus Grimma bekommen finanzielle Unterstützung

Grimma. Gemeinnützige Vereine und Einrichtungen aus dem Landkreis Leipzig erhielten für ihr bemerkenswertes Engagement für benachteiligte Kinder und Jugendliche eine Förderung in Höhe von jeweils 1.000 Euro von der Town & Country Stiftung. Im Gemeindegebiet Grimma wurden zwei Vereine bedacht. Seit vielen Jahren ist die Schulsozialarbeit an der **Grundschule Bücherwurm**

Grimma West unter der Trägerschaft des Caritasverbands Leipzig e.V. etabliert. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, soziale Benachteiligungen oder individuelle Beeinträchtigungen auszugleichen und zu überwinden. Das Angebot „Rangeln und Raufen“ (unter Anleitung von Regeln) ermöglicht den Kindern, kontrolliert mit ihren Kräften und Energien umzugehen. Sie können diese in einem geschützten Rahmen spielerisch austesten.

Foto: Caritasverband Leipzig e.V.



Der **Verein für Schule und Jugend Thümmnitzwalde e.V.** hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Kindern und Jugendlichen in der Region in allen Belangen zu helfen. Der Verein plant derzeit das jährliche Basketballcamp. Zwei ausgebildete, erfahrene Basketballtrainer werden das Camp leiten und durchführen. Die jüngeren Schüler lernen von den Älteren, die Schwächeren lernen von den Stärkeren und dies fördert neben der Sportlichkeit auch die Sozialkompetenzen.



Das Basketballcamp des Vereins für Schule und Jugend Thümmnitzwalde e.V. Foto: Verein

Weitere Informationen zur Town & Country Stiftung finden Sie unter: www.tc-stiftung.de

Anzeigen



Güttner Hausgeräte

- Reparatur & Verkauf
- Kundendienst
- Küchenstudio
- Elektroinstallation

www.elektro-guettner.de

Turmweg 10
04668 Grimma
Tel. 03437/918025



Komm in
unser Team!

Berufe mit
Zukunft

 **Muldentalkliniken**

Online-Ausbildungsmesse

Gesundheitsberufe in der Unternehmensgruppe Muldentalkliniken

Samstag, 10.10.2020, 9 bis 13 Uhr

Wir bilden aus:

- Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)**
- Operationstechnische/r Assistent/in (m/w/d)**
- Medizinische/r Fachangestellte/r (m/w/d)**

Vorstellen der Ausbildungsberufe | Mitarbeiter und Auszubildende beantworten online Ihre Fragen | Live-Chat | Vorträge via Live-Stream | Auskünfte über Praktikumsangebote im medizinischen Bereich, z. B. Pflege, OP, Labor, Röntgen, Physiotherapie und Funktionsdiagnostik

Am 10. Oktober live einschalten unter: <https://muldentalkliniken.xcom.event>

www.kh-muldental.de

Muldentalkliniken GmbH, Gemeinnützige Gesellschaft | Tel.: 03437 9378-1051 | info@kh-mtl.de

■ Apothekennotdienst

19.9., 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **20.9.**: Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstraße 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **21.9.**: Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **22.9.**: Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 034293/ 29364 ■ **23.9.**: Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstraße 12, Tel.: 034345/ 7140 ■ **24.9.**: Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 ■ **25.9.**: Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47355 ■ **26.9.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **27.9.**: Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 ■ **28.9.**: Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 ■ **29.9.**: Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37 und Frauenstraße 24, Tel.: 03437/911366 ■ **30.9.**: Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **1.10.**: Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstraße 29, Tel.: 03437/ 9996956 ■ **2.10.**: Rats-Apotheke Trebsen, Grimmische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **3.10.**: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **4.10.**: Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **5.10.**: Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **6.10.**: Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **7.10.**: Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstraße 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **8.10.**: Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **9.10.**: Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 034293/ 29364 ■ **10.10.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **11.10.**: Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 ■ **12.10.**: Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47355 ■ **13.10.**: Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstraße 12, Tel.: 034345/ 7140 ■ **14.10.**: Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 ■ **15.10.**: Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 ■ **16.10.**: Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37 und Frauenstraße 24, Tel.: 03437/911366 ■ **17.10.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **18.10.**: Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstraße 29, Tel.: 03437/ 9996956. **Änderungen vorbehalten.**

■ Vereins- und Stiftungszentrum e.V. – Ehrenamt im Fokus

Zur Unterstützung ehrenamtlichen Engagements und gefördert durch den Freistaat Sachsen, veranstaltet das Vereins- und Stiftungszentrum dieses Jahr unter anderem im Landkreis Leipzig kostenlose Seminare, Workshops und Vorträge. Inhaltlich werden Themen insbesondere aus den Bereichen Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Didaktik, Organisation sowie Recht und Steuern behandelt. Das Vereins- und Stiftungszentrum wurde 2013 in Dresden gegründet und ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein. Entstanden ist die Idee zum Vereins- und Stiftungszentrum aus der praktischen Arbeit für Vereine. So sind die Gründer selbst in verschiedenen Vereinen aktiv und haben in der Vergangenheit gemeinnützige Körperschaften beispielsweise u.a. bei der zentralen Abrechnung von Fördermitteln beraten. Das Vereins- und Stiftungszentrum ist Mittelpunkt eines Netzwerkes von Experten und will die Freiwilligen, Ehrenamtlichen und hauptberuflich tätigen Menschen in Vereinen und Stiftungen stärken und professionalisieren.

Soziale Kompetenzen im Ehrenamt – Beruf und Ehrenamt unter einen Hut zu bringen, dabei nett und freundlich zu sein, ist eine Herausforderung, die Ehrenamtlichen allzu oft begegnet. Viele haben einen vollen Terminkalender und manchmal wachsen einem die Aufgaben über den Kopf. Hier kann Zeitmanagement helfen, Möglichkeiten und Freiräume zu sortieren und Aufgaben zu priorisieren. Neben einer guten Planung der knappen Ressource Zeit ist die Kommunikation in der ehrenamtlichen Arbeit ebenso wichtig. Wie gelingt es, seine Vorstellungen überzeugend zu vermitteln? Dazu veranstaltet das Vereins- und Stiftungszentrum e.V. in Grimma eine Themenwoche für den Landkreis Leipzig, gefördert vom Freistaat Sachsen.

Präsenzseminare: 21.9., 18.00-20.00 Uhr: Kommunikation – authentisch und überzeugend sein – Absprechen, klären, verhandeln, beschließen... Dinge, die im Alltag der Vereinsarbeit allgegenwärtig und entscheidend für eine gute (Zusammen)Arbeit sind. Im Seminar geht es um Grundlagen der Kommunikation und praktische Dos and Don't für den Umgang mit anderen.

22.9., 18.00-20.00 Uhr: Keine Zeit zu verschenken – Strategien für einen stressfreien Alltag – In seinem Vortrag begibt sich Sebastian Sollfrank auf die Suche

nach den Ursachen des Zeitdrucks moderner Arbeits- und Lebenswelten. Er plädiert dafür, die richtige Balance zwischen fremdbestimmter und selbstbestimmter Zeit zu finden und durch das gezielte Setzen von Prioritäten die Kontrolle über die tägliche Aufgaben- und Informationsflut zurückzugewinnen.

Persönliche Beratung: Am **23.9.** steht Psychologin Anne Harbig am Telefon den Ehrenamtlichen für individuelle Fragen 3 Stunden zur Verfügung.

Am **24.9.** wird Referent Sebastian Sollfrank die Fragen der Ehrenamtlichen zum Thema Zeitmanagement am Telefon beantworten. Jeweils von 15.00-18.00 Uhr, Infos und Telefonnummer unter: www.vereine-stiftungen.de

Soziales Engagement lebt auch von Geselligkeit. Was bei der Anmeldung von Veranstaltungen, der Gestaltung und Ausrichtung zu beachten ist, erklärt Eventmanager & Eventausstatter Wieland Stumpf in seinem Online-Seminar, das im Rahmen der Themenwoche kostenlos angeboten wird.

Damit es nach dem Vereinsfest keinen finanziellen Ärger gibt, sollte Musik bei der Gema angemeldet werden. Wie das funktioniert und was das kostet, erfahren Ehrenamtliche in einem zusätzlichen Grundlagen-Seminar der Themenwoche.

25.9., 18.00-20.00 Uhr: Musik und Gema – Grundlagen zu Gebühren und Urheberrecht für Vereine – Wer bei Veranstaltungen, im Vereinshaus oder bei Festen Musik abspielen möchte, muss Urheberrechte und Lizenzen der Musik-Titel beachten. In Deutschland werden die Rechte von Künstlern von der GEMA vertreten, die für die Nutzung Gebühren erhebt. In diesem Grundlagenseminar werden die rechtlichen Rahmenbedingungen erklärt, wie die Abrechnung und Anmeldung von Musik erfolgt und welche Fallstricke es im Umgang mit der GEMA geben kann. Veranstaltungsort ist die Alte Rösterei, Lange Str. 21, 04668 Grimma. Anmeldungen über vereine-stiftungen.de

Kontakt:

Vereins- und Stiftungszentrum e. V.

Jens Trocha (Vorsitzender)

Erna-Berger-Str. 5, 01097 Dresden

Tel.: 0351-2067000 – Fax: 0351-20670019

Homepage: www.vereine-stiftungen.de

Email: mail@vereine-stiftungen.de

■ „Zusammen leben, zusammen wachsen“ – Open Air-Gottesdienst zur Interkulturellen Woche

Die Diakonie Leipziger Land und die Evangelische Gemeinde Elim Grimma laden am **Sonntag, 27. September**, zum Open Air-Gottesdienst ein. Er bildet den Auftakt der Interkulturellen Woche (IKW) und steht in diesem Jahr unter dem Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“. Geplant sind Musik, Begegnungen, Spiele, Aktionen wie Kistenklettern und anderes. Auf dem Programm stehen außerdem ein Kinder-Flohmarkt, ein internationaler „bring & share“-Mittagsimbiss sowie Interviews mit einer deutschen und einer türkischen Familie, die beide in der Fremde neu ankommen mussten. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr auf dem Gelände der Elim-Gemeinde, Colditzer Straße 5 in Grimma. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. www.interkulturellewoche.de



Sport und Freizeit

■ Jetzt für Schwimmlehrgang anmelden

Grimma. In den Herbstferien findet ein Schwimmkurs für Kinder statt. Das Training wird täglich vom **19. bis 23. Oktober** in der Zeit von 8.00 bis 9.30 Uhr durchgeführt. „Die Wassergewöhnung und das Erlernen der Schwimmbewegungen ist in diesem Kurs das Ziel“, so Schwimmmeister Holger Myland. „Die Kinder sollten sechs Jahre alt sein und eine gewisse Selbständigkeit mitbringen. Dazu zählt das eigenständige Duschen sowie An- und Ausziehen“. Das Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ hängt von den Fähigkeiten der Kinder ab und ist nicht zwingend das Ergebnis des Schwimmkurses. Die Anmeldung ist ab dem 19. September ab 10.00 Uhr in der Schwimmhalle möglich oder telefonisch unter 03437/ 76 23 89. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro und ist bis zum 3. Oktober zu bezahlen. Sollte die Zahlung zum Stichtag nicht erfolgen, rückt der Nachfolgerplatz nach. Für die Sicherheit aller ist es wichtig, dass eine gewisse Disziplin vorausgesetzt wird. Bei Nicht-Einhalten der Badregeln sind Ausschlüsse aus der Trainingsklasse möglich. Eine Rückerstattung der Kursgebühr erfolgt in diesem Fall nicht.

■ Sommer adé: Saisonabschluss im Muldentalbad

Kleinbothen. Veronika Langefeld ist zufrieden mit den Zahlen: „Wir haben 15.642 Besucher gezählt“, informiert die Fachangestellte für Bäderbetriebe bei Veolia zum Abschluss des Freibad-Sommers im Muldentalbad Kleinbothen. „Für die Situation ist es gut.“ Die Saison startete corona-bedingt Mitte Juni. Der August ist mit insgesamt über 9.200 Besuchern – vor allem wegen des schönen Wetters – entschieden besser gewesen als der Juli (4.800 Gäste). Die meisten Besucher zählte man am 12. August mit 879 Badegästen. Auch wenn sich maximal 593 Gäste gleichzeitig im Bad aufhalten durften, heißt das nicht, dass die Grenze überschritten wurde. „Die einen sind früh da, die anderen nur am Nachmittag – das verläuft sich“, weiß Veronika Langefeld, die ausdrücklich ihrem Team für dessen Einsatz dankt. Das Beste: Kein einziger Badunfall wurde registriert. Der gesamte Bericht unter www.grimma.de/Badsaison2020



■ Neu: Trainingslandkarte und Trainersuchportal

Der Kreissportbund unterstützt Sportvereine bei der Gewinnung von Mitgliedern mit zwei neuen Plattformen. Entstanden ist zum einen eine große Trainingslandkarte, auf der derzeit 170 Trainingsangebote der etwa 50 registrierten Sportvereine im Landkreis Leipzig für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre dargestellt sind. Einerseits möchte der Kreissportbund damit die vielfältigen Sportangebote der Mitgliedsvereine bewerben und andererseits die Suche nach einem Sportverein und einer interessanten Sportart in der Nähe des Wohnumfelds für Kinder, Jugendliche und deren Eltern erleichtern. Zudem ist das Trainersuchportal eine weitere neue Plattform. Mitgliedsvereine können ihre Trainergesuche und Stellenangebote kostenlos einstellen. Weitere Informationen unter www.ksb-ll.de

Anzeigen

■ Sport frei: Badevergnügen in der Schwimmhalle

Die Schwimmhalle Grimma öffnete nach der Sommerpause wieder für Besucher. Auch der Schwimmunterricht im Rahmen des Schulsports findet wieder regulär statt. Die Sauna bleibt vorerst geschlossen.

Öffnungszeiten im Überblick

- **Montag:** 14.00 – 16.00 Uhr öffentliches Schwimmen (die Nutzungszeit endet 15.45 Uhr), 16.30 – 19.30 Uhr Vereinstaining, 20.00 – 21.30 Uhr Behindertenschwimmen
- **Dienstag:** 14.00 – 21.30 Uhr öffentliches Schwimmen
- **Mittwoch:** Tag der Vereine, keine öffentliche Nutzung
- **Donnerstag:** 6.30 – 7.45 Uhr öffentliches Schwimmen (die Nutzungszeit endet 7.30 Uhr), 14.00 – 15.00 Uhr Seniorenschwimmen (die Nutzungszeit endet 14.45 Uhr), 15.30 – 17.30 Uhr Vereinstaining, 18.00 – 21.30 Uhr öffentliches Schwimmen
- **Freitag,** 14.00 – 21.30 Uhr öffentliches Schwimmen
- **Sonabend,** 10.00 – 18.00 Uhr öffentliches Schwimmen
- **Sonntag,** 10.00 – 18.00 Uhr öffentliches Schwimmen

Die Nutzungszeit für die Schwimmhalle endet 21.00 Uhr, 30 Minuten vor Schließung der Einrichtung und 17.30 Uhr an den Wochenenden. Der Zutritt für Kinder unter 12 Jahren ist nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet.

Schließzeiten der Schwimmhalle:

- **26. September** ganztägig auf Grund eines internen Schwimmwettbewerbs
- **3./31. Oktober** 10.00 – 16.00 Uhr öffentliches Schwimmen



Küchenfreunden!

jetzt bei





kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG
 Ringstraße 1 | Industriegebiet a.d. B 6
 04827 Gerichshain | Tel. 03 42 92-6 83 28
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr,
 Sa. 9 bis 15 Uhr

...immer auf dem Laufenden
www.moebel-grieger.de

<p>BLAUPUNKT Inklusive Marken-Gerätetechnik KÜHL 5CK22010 (EEK** A+)¹ BACK 5B10K0050 (EEK** A)¹ KOCH 5EE61350 DUNST 5DB66751 (EEK** C)² <small>Geschirrspüler gegen Mehrpreis erhältlich</small></p>	<p>LASER SOFT Satin, Griff schwarz gebürstet, Korpus und Sockel Satin, Arbeitsplatte Alteiche cognac, ca. 335 x 227 cm. <small>Ohne Deko, Armatur, Beleuchtung, Tisch und Stuhl.</small></p> <p>Inklusive Spüle von FRANKE</p>	<p><small>In verschiedenen Farben erhältlich</small></p> <h2 style="color: red;">3995.-</h2> <p><small>ABHOLPREIS</small></p>
---	--	---

* Energie-Effizienzklasse ¹ (auf einer Skala von A+++ bis D)
² (auf einer Skala von A++ bis E)

■ STEINE und KLÄNGE – eine abendliche Wanderung entlang der Mulde zwischen Grimma und Höfgen

Grimma. Natur- und Landschaftsführer Vincent Pawlas führt am **25. September** um 17.00 Uhr und am **30. Oktober** um 15.30 Uhr durch die schöne Mulde. Treffpunkt ist an der Hängebrücke. „Bei der Familienwanderung queren wir die Hängebrücke, klettern auf einen Porphyrfelsen, genießen die Aussicht auf den Fluss und folgen dem Weg der Steine“, so der GeoRanger. In der abendlichen Stimmung erklingen an der langsam dahinziehenden Mulde Geschichten und es wird mit Klangsteinen und -hölzern musiziert. „Wenn es klappt, können wir am Weiher auf dem Rückweg einem Froschkonzert lauschen. Wir empfehlen die Tour Familien mit Kindern ab 8 Jahren“, so Vincent Pawlas. Weitere Informationen unter www.grimma.de

■ Schützenverein Dürrweitzschen

Schießhalle Dürrweitzschen, Zur Kaoline 4
Vorsitzender: Helmut Hering,
Telefon: 034386/ 41 308

Am Sonntag, dem **4. Oktober, 10.00 bis 15.00 Uhr** findet der Tag der offenen Tür und das Schießen für jedermann statt. „Egal, ob Sie Fragen zum Vereinsleben, zum Brauchtum oder zum Schießsport haben, an diesem Tag bekommen Sie Antworten“, so Schützenvereinsvorstandsvorsitzender Helmut Hering. Die **Schülergruppe** trainiert am **13. Oktober** und am **27. Oktober** jeweils 14.00 Uhr.

■ Dürrweitzschener Spielmanszug beim Zschoppacher Schulanfang

Dürrweitzschen. in Zeiten von Corona gab es für den Spielmanszug Dürrweitzschen wie für viele andere Musikvereine kaum Auftrittsmöglichkeiten. Selbst die Notwendigkeit des gemeinsamen Probens gestaltete sich in den letzten Monaten schwierig. So war die musikalische Mitgestaltung der Schulanfangsfeier im Bürgerzentrum Dürrweitzschen für die Spieler eine willkommene Abwechslung und Herzenssache. Mit begrenzter Spielerzahl und unter besonderen Abstandsregeln verkürzte der Musikzug den Erstklässlern der Zschoppacher Grundschule und deren Eltern stimmungsvoll die Wartezeit bis zum Erhalt ihrer Zuckertüten. Der Dürrweitzschener Spielmanszug wünscht an dieser Stelle noch einmal einen guten Start in die Schulzeit.



Foto: Spielmanszug Dürrweitzschen

■ Natur in all ihren Formen und Farben Sonntagszeichenworkshop in Grimma am 27. September

Farben, Formen und Gestalten einer Landschaft verschwimmen und laden zum Zeichnen ein, besonders in der Natur mit ihren tausend Facetten. Sie zeichnen an verschiedenen Orten in der Natur und lassen sich treiben, da es hier weniger um akkurates Wiedergeben von Wirklichkeiten geht, sondern eher um poetische Umsetzung dessen, was uns umgibt. Es soll möglich sein, verschiedene Zeichenmaterialien sowie Zeichentechniken auszuprobieren. Vom „einfachen“ Bleistift über Fineliner, Marker bis hin zu Feder und Tusche oder Wasserfarben. Der Spendenbeitrag beträgt 10 Euro. Der Veranstalter ist der Verein Grüne Tür e.V., welcher sich mit Kunst und Kultur im ländlichen Raum befasst. Die Organisatoren sind Tina Weber und Karolin Tischer: „Wir freuen uns auf Sie und bitten um Anmeldung bis zum 25.09.2020 unter: gruenetuer2020@gmail.com“. Der Treffpunkt ist um 11.30 Uhr der Bahnhofsvorplatz am Oberen Bahnhof in Grimma. (Bitte Verpflegung mitbringen)

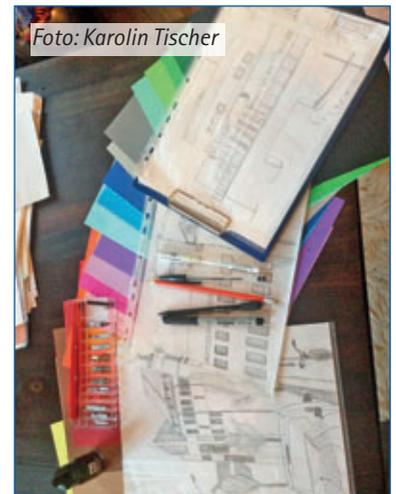


Foto: Karolin Tischer

Anzeigen



Fragen Sie nach unseren aktuellen Zinskonditionen

Wenn Sie bauen wollen, packen wir mit an!

- LVM-Immobilienfinanzierung
- Wohngebäudeversicherung
- Bauherren-Haftpflichtversicherung
- Bauleistungsversicherung

LVM-Versicherungsagentur
Henriko Kaufmann
 Lange Straße 51
 04668 Grimma
 Telefon 03437 9412440
info@he-kaufmann.lvm.de



Sport und Freizeit

■ Eröffnung des kleinen Sportplatzes in Bahren

Bahren. Das Mulde-Dorf Bahren, bekannt durch seine vielen Aktivitäten, stellt ein neues Projekt auf die Beine. Nach einigen Überlegungen, wofür der kleine Sportplatz genutzt werden kann, wurde eine tolle Lösung gefunden.

„Erst sollten Eigenheime einen Platz darauf finden, dann eine Obststreuweise“, berichtet Heimatvereinsvorsitzende Rosi Radon. Für beides war der Platz nach Bodenproben nicht geeignet. Dann kam Rosi Radon auf den Kinderreitfestverein zu und fragte, ob dieser eine Idee hätte. Mit einem sehr guten Miteinander begann die Planung für einen Reitplatz, der nur für Trainingszwecke genutzt wird. Beide Vereine organisierten das Material, das dafür benötigt wird und los ging es. „Ich war wirklich sehr berührt über das Engagement und den Ehrgeiz der vielen Dorfbewohner. Ein Projekt das mit so viel Herzblut und ehrenamtlicher Arbeit unterstützt wurde, sucht in der heutigen Zeit seine Herausforderung. Aber vielleicht gerade deshalb ist der Zusammenhalt hier im Dorf so groß“, so Maria Rost vom Kinderreitfestverein.

In Bahren hat der Pferdesport seit Jahren einen hohen Stellenwert und deshalb ist es nur von Vorteil einen zusätzlichen Trainingsplatz zu bekommen, auf dem jeder Reitsportler sein Pferd bewegen kann. „Ich freue mich sehr darüber und für den Sport ist das auch eine Bereicherung. Die Abwechslung für Ross und Reiter



Foto: privat

sind eben auch sehr wichtig, dass Reiten in der Halle, auf dem Sandplatz und jetzt neu ein kleiner Rasenplatz. Ich möchte mich nochmal ganz herzlich bedanken für die geleistete Unterstützung und wünsche mir das auch die nächsten Generationen noch viel Freude damit haben“, erklärt Mario Rost.

■ AuF-Leben in Grimma – neue Bewegungsangebote 60 Plus mit positiver Resonanz gestartet

Aktiv und Fit-Leben – diese Botschaft war für ca. 50 Frauen und Männer im Altersbereich 60 Plus Motivation sich für die Bewegungstreffen und neuen Bewegungskurse anzumelden. Der Start ist gelungen, nun geht es darum, auch die persönliche „Kondition“ zu haben, die geplanten Termine im September und Oktober wahrzunehmen. Nur wer sich regelmäßig bewegt, wird die Wirkungen für seine Gesundheit und Fitness spüren. Ein erstes Resümee – Bewegung in der Gemeinschaft macht einfach viel mehr Spaß als alleine. An dieser Einschätzung hat das motivierte Bewegungstreff-Team einen großen Anteil, wofür sich schon heute der Vorstand des GVG und die Stadt Grimma bedanken. Bis auf den Qi Gong-Kurs, können in allen Angeboten noch interessierte BürgerInnen an den ausgeschriebenen Bewegungstreffs teilnehmen. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei und unterstützt Ihren persönlichen Einstieg in ein bewegteres Leben. Sie sind soweit fit, dass Sie einen 30-minütigen Spaziergang absolvieren können? Dann kommen Sie vorbei und machen Sie mit! Der Bewegungstreff findet grundsätzlich im Freien statt und nutzt so die positive Wirkung von frischer Luft und Natur. Die Bewe-

gungsinhalte sind einsteigerfreundlich. Das Übungsprogramm setzt sich zusammen aus Walking, aktivem Gehen, Übungen zur Kräftigung und Dehnung der Muskulatur, Mobilisation der Gelenke und Gleichgewichtsübungen. **Der Bewegungstreff findet regelmäßig 1x in der Woche statt und dauert ca. 30 bis 60 Minuten.**

- **Bewegungstreff im Wohngebiet Grimma West „mit Bewegung in Schwung kommen“**
Wann? mittwochs, 9.30-10.30 Uhr, Treffpunkt: Gaststätte zum Vorwerk, Vorwerkstraße 29
- **Bewegungstreff im Wohngebiet Grimma Süd „mit Bewegung in Schwung kommen“**
Wann? montags, 9.30-10.30 Uhr, Treffpunkt: Auenpassage, hinterer Eingang
- **Bewegungstreff im Wohngebiet Grimma Altstadt „Fit mit Walking“**
Wann? freitags, 13.30-14.30 Uhr, Treffpunkt: Mehrgenerationenhaus, Nicolaiplatz 5
- **Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“**
Wann? montags, 15.30-16.30 Uhr und donnerstags, 9.30-10.30 Uhr, Treffpunkt: Platz am Bürgerzentrum, Colditzer Landstraße 1

Gesundheitskurs „Aktiv und fit im Alter“ (noch wenige Restplätze), Anmeldung unbedingt erforderlich unter 0170/ 5635630

Kurs: Fit im Sitzen. Funktionelles Üben auf und mit dem Stuhl fördert sowohl die Koordination als auch die Beweglichkeit und die Kraft. Das Üben in der Gruppe vermittelt Spaß und neue Bewegungserfahrungen. **Kursleiterin:** Elke Spröh, **Wo?** Mehrgenerationenhaus, Nicolaiplatz 5, **Tag/Uhrzeit:** freitags, 10.00-11.00 Uhr

Europäische Woche des Sportes vom 23. bis 30. September auch in Grimma

Am Samstag, den 26. September, laden der Gymnastikverein Grimma, die Stadt Grimma und der Sächsische Turn-Verband von 16.00 bis 18.45 Uhr zur BeActive Night „Feel Your Body“ ein.

Ort: Kleinsportplatz Stadion der Freundschaft, Friedrich-Oettler-Straße. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Turnhalle der Oberschule Grimma, Wallgraben 23 (gegenüber Sportplatz) statt.

Programm:

- Rücken in Balance: 16.00-16.45 Uhr
 - YoRo – Caribbean Feeling: 17.00-18.00 Uhr
 - Flowing Moves: 18.00-18.45 Uhr
- Einlass: ab 15.30 Uhr

Referenten/Trainer: Michelé Wirth, Yusely Rodriguez, Gudrun Paul

Organisatorische Hinweise: Die Teilnehmer sind verpflichtet, sich an die lokalen Hygienevorschriften zu halten. Um Voranmeldung für die Kurse wird gebeten! Kontakt: info@gvgrimma.de

Quelle: Fotolia



■ Reden und zuhören

Grimma. Zu einem neuen Begegnungs-Format lädt die Grimmaerin Ariane Brena in Kooperation mit der Alten Rösterei Grimma, Lange Straße 21, ein. „In Debatten und Diskussionen geht es darum, sich mit den ‚richtigen‘ Argumenten durchzusetzen. Dabei fällt das Zuhören meistens unter den Tisch“, sagt Ariane Brena, die als Gastgeberin einlädt. „Ich möchte einen Raum schaffen, in dem echtes Zuhören einen Platz hat – jenseits von Richtig und Falsch.“ Es geht dabei nicht um Ergebnisse oder Entscheidungen, nicht um Mehrheiten oder Experten-Hickhack. Nie war es so deutlich wie im vergangenen Frühjahr, dass es nicht EINE Wahrheit gibt – es sei denn, die eigene, persönliche. „Menschen sind Expert*innen in eigener Sache! Und: Es gilt, mit unzähligen anderen persönlichen Wahrheiten zusammen leben zu können. Wir sollten lernen, eigene Grenzen deutlich zu machen und dennoch anderen Wahrheiten Raum zu lassen.“ Die Premiere dieser Veranstaltungsreihe findet am **14. Oktober, 19.00 Uhr**, statt. Unter dem Motto „Ohne Corona wäre das nicht passiert!“ sprechen Menschen darüber, was sie dank Corona erlebt oder entdeckt haben, und sie hören einander zu. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Weitere spannende Themen folgen am **11.11., am 9.12. und am 13.1.2021.**

- **Kontakt:** Gastgeberin Ariane Brena, E-Mail: brena@brena.de, Tel.: 03437/ 9 99 96 33, 0160/ 96 24 30 14, www.brena.de
- **Location:** Juliane Müller-Dittrich, E-Mail: jmd@alte-rösterei.de, Tel.: 0160/ 92 90 18 20, www.alte-rösterei.de

Anzeigen

SCHMIDT TAXI

Seelingstädter Str. 19 | 04668 Grimma

sicher und bequem!

Telefon:

03437.914444

■ Tickets in der Tourist-Information

- **20.9., 15.30 Uhr:** „Herzklopfen“ – Solina Cello-Ensemble, Hofstube Schloss Colditz, 16 Euro
- **25.9., 18.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **3.10., 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang in Höfgen mit dem Semmelweib Heike Raubold, Treff: Zentralparkplatz Höfgen, 20 Euro



Foto: Gerhard Weber



Foto: Andreas Krone/TMG5

- **4.10., 13.30 Uhr:** „Sagenhaftes Grimma“ – Sagenführung für Groß und Klein mit Gästeführer Frank Ziegler, Treff: Pöppelmannsche Steinbrücke, Erw. 8 Euro, Kind 4 Euro
- **10.10., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegler, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro



Foto: Jan Zwicker



Foto: RedokArt/David Rieger

- **11.10., 13.00 Uhr:** „Katharina von Bora – eine starke Frau!“ – Erlebnisführung mit Gästeführerin Martina Hättasch, Treff: Klosterruine Nimbschen, 8 Euro

- **17.10., 10.00 Uhr:** „Hopfen und Malz“ – Die Grimmaer Bierführung mit Gästeführer Frank Ziegler, Treff: Gasthaus „Vogel´s Ballhaus – Oberwerder, 18 Euro



Foto: Susi Schümann

- **30.10., 18.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **14.11., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegler, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **27.11., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **30.11., 19.00 Uhr:** Kabarett SANFTWUT: „Moni & Manni – ein goldiges Bärchen“, Rathausaal, 24 Euro
- **1.12., 19.00 Uhr:** Kabarett Leipziger Funzel: „Männer, Mädels und Moneten“, Rathausaal, 25 Euro
- **2.12., 19.00 Uhr:** Kabarett academixer: „Nimm mich! – Es wird eh nicht besser...“ Rathausaal, 24 Euro
- **5.12., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegler, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **7.12., 19.00 Uhr:** „Wenn Puppen feiern...“ Bauchrednershow mit Roy Reinker, Rathausaal, 26 Euro
- **11.12., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro

Anzeigen

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

Verlag & Druck

Umzüge- & Transportservice

Umzüge | Transporte | Beräumung | Entsorgung

AVEX – UTL
Umzüge – Transporte – Logistik
Leipziger Straße 51
04668 Grimma

Tel.: 03437 7590176
Handy: 0176 21202534



Veranstaltungen

- **19.9., ab 8.30 Uhr:** Überregionale Pflügermeisterschaften, Nimbschener Aue | **8.00–12.00 Uhr:** Grimmaer Frischemarkt mit vielseitigem Pflanzenangebot, Klosterkirche Grimma und Markt Grimma | **11.00 Uhr:** Grimmas historische Altstadt entdecken: öffentlicher Stadtspaziergang, Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Mathias Steude zeigt Ölgemälde, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **17.00–19.00 Uhr:** Zwei Meisterpianisten – ein Klavierabend, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1
- **20.9., 9.00 Uhr:** Radausflug ins Schloss Brandis, Treff: Vereinshaus Großmühle, Großmühle 4a | **10.00–16.30 Uhr:** Familienflohmarkt, Grimmaer Handschuhfabrik, Oberwerder 3 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Mathias Steude zeigt Ölgemälde, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **15.00 Uhr:** Bildervortrag „Herzlichen Glückwunsch Majestät – 350 Jahre August der Starke“, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **21.9., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: hinterer Eingang der Auepassage in Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **16.30 Uhr:** Kostenfreie Hilfe: Umgang mit Finanzen, Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaipplatz 5
- **22.9., 9.00–9.45 Uhr:** Bewegungstreff „Bewegen am Morgen an der Mulde“, Treff: Muldeufer in Höhe Stolle-Mauerhäuschen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **23.9., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Gaststätte zum Vorwerk, Vorwerkstraße 29 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **24.9., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **19.00–20.30 Uhr:** EVAs Salon #5: Lernen entwickeln – Entwicklung lernen. Vom Know-How zum Know-Why, Oberschule „Evangelisches Schulzentrum Muldental“ Großbardau, Pestalozzistraße 2/4
- **25.9., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30–14.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaipplatz 5 | **17.00–19.30 Uhr:** Steine und Klänge – eine abendliche Wanderung entlang der Mulde zwischen Höfgen und Grimma, Treff: Floßplatz | **18.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – die Krimiführung durch Grimmas Altstadt, Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23 | **19.00–20.00 Uhr:** Offene Tanzgruppe „Deja-Revue“, Muldentaler Fitnessclub "MFC – TOP FIT", Nimbschener Landstraße 9
- **26.9., 7.00–15.00 Uhr:** Schwimm-Sprintpokal (nicht öffentlich), Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstraße 30c | **12.00–17.00 Uhr:** Brotbacken mit dem Mühlenverein, Museum „Wassermühle Höfgen“, Höfgener Dorfstraße 8 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Mathias Steude zeigt Ölgemälde, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **16.00–18.45 Uhr:** Be-Active Night: „Feel Your Body“, Stadion der Freundschaft, Friedrich-Oettler-Straße 5
- **27.9., 9.00 Uhr:** Radausflug zum Erntedankfest nach Thallwitz, Treff: Vereinshaus Großmühle Grimma, Großmühle 4a | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **11.30–16.30 Uhr:** Sonntagszeichenworkshop in Grimma, Oberer Bahnhof Grimma, Bahnhofstraße 2 | **13.00–17.00 Uhr:** Sonderöffnung und Tag der offenen Tür, Sparkassenmuseum Grimma, Markt 13 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Mathias Steude zeigt Ölgemälde, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße
- **28.9., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: hinterer Eingang der Auepassage in Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen
- **29.9., 9.00–9.45 Uhr:** Bewegungstreff „Bewegen am Morgen an der Mulde“, Treff: Muldeufer in Höhe Stolle-Mauerhäuschen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **30.9., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Gaststätte zum Vorwerk, Vorwerkstraße 29 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **19.00 Uhr:** Kriminaldinner mit kulinarischem 3-Gang-Menü, Erlebnishotel "Zur Schiffsmühle" Höfgen, Zur Schiffsmühle 2
- **1.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **2.10., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30–14.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaipplatz 5
- **3.10., DA VINCI 500 –** Bewegende Erfindungen, Wilhelm Ostwald Park Großbothen, Grimmaer Straße 25 | **10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang Höfgen „Allerlei Sinniges für Leib und Seele“, Treff: Zentralparkplatz Höfgen | **10.00–16.00 Uhr:** Hochzeits-Schnuppertag, Hotel Kloster Nimbschen, Nimbschener Landstraße 1 | **10.30–14.00 Uhr:** Basteln mit Naturmaterialien, Schlosshof Döben, Schloßstraße 1 | **11.00–22.00 Uhr:** Moto-Saison-Abschluss-Party, MotoSoul Resort – Schloss Mutzsch, Zum Schloss 7 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotoimpressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße
- **4.10., 10.00–16.00 Uhr:** Hochzeits-Schnuppertag, Hotel Kloster Nimbschen, Nimbschener Landstraße 1 | **10.00–15.00 Uhr:** Tag der offenen Tür im Schützenhaus Dürreweitzschen, Schützenvereinsheim Dürreweitzschen, Zur Kaoline 4 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30 Uhr:** Familienführung „Sagenhaftes Grimma“, Treff: Pöppelmannsche Steinbrücke | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotoimpressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße
- **5.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: hinterer Eingang der Auepassage in Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **19.00 Uhr:** informationsabend „Rund um die Geburt“, Muldentalkliniken gGmbH – Krankenhaus Grimma, Kleiststraße 5 | **19.00–20.30 Uhr:** Politik-Talk Grimma, Volkshochschule Landkreis Leipzig Geschäftsstelle Grimma, Wallgraben 21
- **6.10., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **7.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Gaststätte zum Vorwerk, Vorwerkstraße 29 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **8.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43
- **9.10.,** Unterstützung beim Arbeitseinsatz gesucht, Diakonie Leipziger Land, Kindertagesstätte „Hand in Hand“ Nerchau | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30–14.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Mehr-

generationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaiplatz 5

■ **10.10., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung, Treff: Marktbrunnen Grimma | **10.00-15.30 Uhr:** Tag der offenen Tür im „Evangelischen Schulzentrum Muldental“ Großbardau, Pestalozzistraße 2/4 | **14.00-17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotoimpressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **15.00 Uhr:** Papiertheater mit Liedern zur Hakenharfe, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **18.00 Uhr:** Das 6. große Grimmaer Oktoberfest, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80

■ **11.10., 9.30-17.00:** Präsenz-Seminar im Naturgarten Altenhof. Um Anmeldung wird gebeten. Ariane Brena brena@brena.de | **10.00-17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.00 Uhr:** Erlebnisführung Katharina von Bora und das Kloster Nimbschen, Treff: Klosterterruine Nimbschen, Nimbschener Landstraße | **14.00-17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotoimpressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **15.00 Uhr:** Chorkonzert „Goldener Herbst“, Rathausaal Grimma, Markt 27 | **17.00-19.00 Uhr:** Konzert: Anyumi Quintett, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1

■ **12.10., 9.30-10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: hinterer Eingang der Auepassage in Grimma Süd | **15.30-16.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **19.00 Uhr:** Theater: 1988 - ein Jahr vor dem Untergang von allem, Schlosshof Döben, Schloßstraße 1a

■ **13.10., 10.00-17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **9.30-10.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Gaststätte zum Vorwerk, Vorwerkstraße 29

■ **14.10., 10.00-17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **18.00-19.00 Uhr:** Treffen der Selbsthilfegruppe Borreliose, Diakonie Leipziger Land, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Grimma, Nicolaiplatz 5 | **19.30-21.00 Uhr:** „Ohne Corona wäre das nicht passiert“ mit Buchautorin Ariane Brena, Alte Rösterei Grimma, Lange Straße 21

■ **15.10., 9.30-10.30 Uhr:** Bewegungstreff in Großbothen „Bewegt in den Herbst“, Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00-17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **17.00 Uhr:** Lese-Café mit

Rebecca Gablé, Gasthaus und Pension "Zur Linde", Leipziger Hauptstraße 9

■ **16.10., 10.00-17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30-14.30 Uhr:** Bewegungstreff „AuF-Leben in Grimma“, Treff: Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaiplatz 5 | **16.00 Uhr:** HEXEN-NACHT mit Tanz auf dem Gutshof, Hotel Kloster Nimbschen, Nimbschener Landstraße 1

■ **17.10., 8.00-12.00 Uhr:** Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche Grimma und Markt Grimma | **10.00 Uhr:** Die Grimmaer Bierführung mit dem Bierkutscher Frank Ziegler, Treff: Gasthaus "Vogel's Ballhaus", Oberwerder 9 | **14.00-17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotoimpressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **18.10., 9.00-16.00 Uhr:** Flohmarkt in Grimma, Paul-Gerhardt-Hof | **10.00-17.00 Uhr:** Ausstellung Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **14.00-17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotoimpressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

Ihre Veranstaltungen können Sie eintragen unter www.grimma.de/veranstaltungen Änderungen vorbehalten!

Anzeigen

Ein starkes Team für Ihre Wohnträume



Jetzt beraten lassen!

Ihre Spezialisten für:

- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Modernisierung
- ✓ Anschlussfinanzierung
- ✓ Zinssicherung
- ✓ Immobilienbewertung
- ✓ Fördermöglichkeiten

... alles aus einer Hand

Filiale Nerchau
Hugo-Koch-St. 4
04668 Grimma

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

 **034382 409720**
www.raiba-grimma.de

 **Raiffeisenbank Grimma eG**
Meine Bank

Historisches

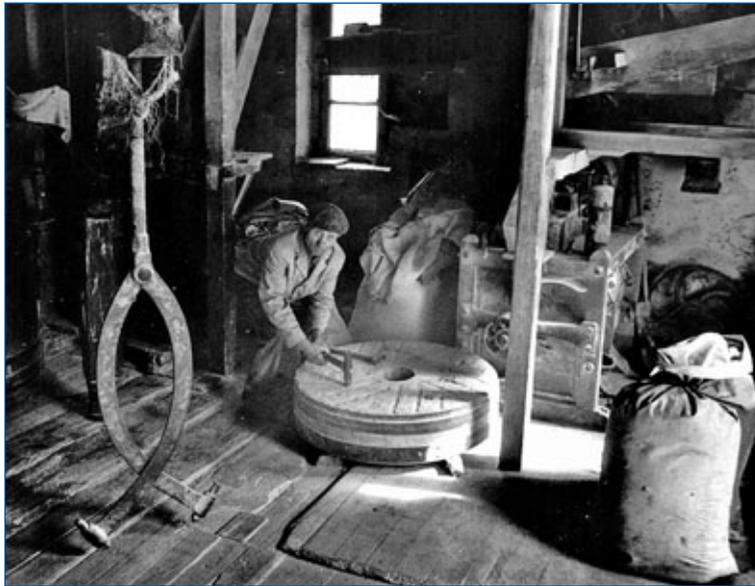
Die Teichmühle in Döben

Etwas heimelig und romantisch liegt die Teichmühle zwischen Döben und Golzern im Tal, auch wenn es sie nicht mehr gibt.

Einen Blick zurück. Als vor langer Zeit die staatlichen Verwaltungsinstitutionen das Müllerhandwerk regulierten, wurde noch das Aufschlagwasser für das große ober-schlächtige Wasserrad das Wasser des Dorfbaches genutzt, der von da in den Teichmühlgraben weiter fließt. Dessen Wasser reichte aber nicht immer aus, um zwei Mahlgänge und einen Trennmahlgang gleichzeitig zu betreiben. So wurden drei Stauteiche angelegt, um periodisch mit voller Leistung mahlen zu können. Die Mühle und die Stauteiche betrieb Karl Hahn. Die Teichmühle wurde in den frühen

1930ern vollkommen mit staatlicher Unterstützung modernisiert, sie bekam eine Starkstrom-Trafo-Station und ein neues Rad. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen Mahlgäste mit kleinen Mengen, die Ährenleser und die, die eine Menge Getreide tauschten. Dann wurde es still um die Mühle, sie verging und verschwand vollkommen.

Die Brücke über den Teichmühlgraben ist eine Besonderheit. Um den Zustand des Weges zwischen der Teichmühle und den Dörfern Döben und Golzern kümmerte sich anfangs die Dorfgemeinschaft. Alle Einwohner waren dazu verpflichtet, auch die nicht bäuerlichen. Mit dem Straßenbau musste die solide Brücke über den tiefliegenden



Der letzte Teichmüller Heinrich Brandt. Quelle: Archiv

Bach nach Golzern gewölbt werden. Ein Baumeister übernahm die Sanierung und schuf ein hochwertiges Tonnengewölbe über den felsigen Talgrund. Das bedingte, dass das Widerlager links tiefer als rechts beginnen musste. Dazu wurde ein stabiles Gerüst in der Gestalt der Brücke gestellt und dicht mit Brettern belegt. Die Porphyrt-Steine, die man für den Bau benötigte, konnten fast an Ort und Stelle gebrochen werden. Den Kalk für den Mörtel holte man aus der Nähe von Geithain. Von beiden Seiten beginnend wurden die Steine sorgfältig in Kalkmörtel zur Tonne gemauert und die Schlusssteine ebenso eingefügt. Um Kohle aus den Gruben Grechwitz und Neunitz zu den beiden Fa-

briken auf der Muldeninsel zu bringen, wurde die Kohlenstraße in Döben an die Teichmühle angeschlossen. Dazu hat man einen Durchlass gewölbt und eine Brücke über Teichmühlbach" geschaffen. Anfang des vorletzten Jahrhunderts rechnete man damit, dass täglich ein paar Pferdewagen über die Brücke fahren. Hundert Jahre später überstand sie auch Hunderte LKWs. In den 1990ern wurde die Brücke durch den Straßenbau vorbildlich modernisiert und saniert. Eine tragende Betonplatte über dem Gewölbe entlastet das Sprengwerk. Auch die Natur wandelte sich. Obstspritzungen und falsch verstandener Pflanzenschutz begünstigten das Schwinden der Krebse, der kleinen Fische, des Springfrosches und der Sumpfdotterblumen im Teichmühlengraben. Im Einklang mit sich, seiner Schwester und der Natur lebt der Eremit Georg Hahn am Graben, der jeden Laut im heutigen Landschaftsschutzgebiet deuten kann. Seit 50 Jahren verfolgt er die Veränderungen. Um die Wiesen links des Baches zu benutzen, mussten sie drainiert werden und die Gräben offengehalten werden. Als das nicht mehr gemacht wurde, versumpften die Wiesen. Die Pracht der Himmelschlüssel und des Knabenkrautes verging. Die Brüstungsmauer wuchs wildromantisch ein.

Rudolf Priemer

Anzeigen



Verkaufen Sie keine Immobilie, bevor Sie mit uns gesprochen haben.

www.lbs-immo-muldental.de



in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH



Sparkasse
Muldental

Immobilienpartner der

Kraftfahrer im Nahverkehr gesucht.

Für die Auslieferung von Stückgut im Bereich 04687 Trebsen.
Beginn 6:30 Uhr, 8 Stunden Arbeitszeit/Tag, 40 Stunden/Woche.

Wir bieten:

überdurchschnittliches Gehalt, 25 Tage Urlaub und ein familiäres Arbeitsklima.



Beck Logistik GmbH & Co.KG
Oberdorf 12
09306 Erlau

Sie erreichen uns unter 0173-6679272 oder dispo@beck-logistik.de

Haushaltsauflösungen, Transport & Umzüge

Telefon:

0176 766 582 54

jetzt anrufen!

E-Mail:

MIR.Umzuege@gmail.com



MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

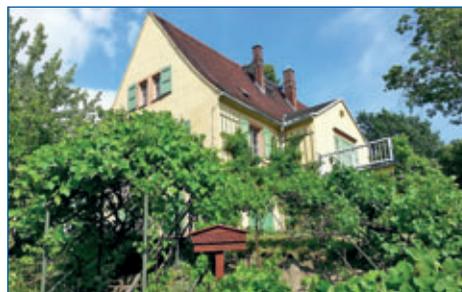
Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 | E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de • Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, jeweils 11.00-16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung | stündliche Führungen, letzte Führung 15.00 Uhr

Idylle oberhalb der Mulde – Das Museum Göschchenhaus stellt sich vor. Es gab eine Zeit, als Verleger mehr waren, als nur Geschäftspartner der Autoren – sie sorgten sich auch persönlich um ihre Schriftsteller, halfen, wenn die Künstlerkasse einmal knapp war, und ermutigten mit Rat und Tat, wenn der kreative Prozess stockte. Die Verleger des 18. und 19. Jahrhunderts wussten genau: wenn es dem Schreibenden gut geht, profitiere auch ich davon. Georg Joachim Göschchen (1752-1828) gehörte zu den großen Verlegerpersönlichkeiten vor 200 Jahren. Als Leipziger Verlagshändler bestimmte er ab 1785 maßgeblich die deutsche Buchszene mit aus heutiger Sicht fast unvorstellbarem Engagement für schöngeistige Literatur. Seine 1793 gegründete eigene Druckerei, die bereits vier Jahre später nach Grimma verlegt wurde und hauptsächlich für den Eigengebrauch genutzt wurde, führte hinsichtlich Qualität und Schönheit zu einer Renaissance des deutschen Buchdruckes. Dabei konnte Göschchen eine laute Stimme sein, wenn er etwa gegen den Raubdruck wettete oder sich für eine Neuausrichtung des Buchhandels einsetzte. Kaum ein Autor, der sich nicht wenigstens darum bemühte, bei Göschchen verlegt zu werden. Und so findet man alle Großen bei Göschchen versammelt, so zum Beispiel Goethe, Klopstock, Schiller oder Wieland. Die sogenannte „Fürsten- und Prachtausgabe“ der Werke Christoph Martin Wielands gilt gar als Höhepunkt der Buchdruckkunst um 1800. 1795 erwarb der längst europaweit geschätzte Verleger Göschchen ein Pferdnergut in Hohnstädt. Das Wohnhaus und der angrenzende 4300 m² große Garten gestaltete Göschchen für die schönen Monate im Jahresverlauf zum familiären Sommersitz um. Das Wohnhaus beherbergt mittlerweile das Museum Göschchenhaus als einziges Verlegermuseum in Deutschland und ist noch teilweise authentisch überliefert – Folge des Familienbesitzes bis 1934. Und es ist ein großes Glück, dass das Wohnhaus und der Garten von unserer Museumsgründerin Renate Sturm-Francke (1903-1979), längst selbst eine Legende der Region, erworben wurde – so konnte diese einmalige Anlage die Wirren des 20. Jahrhunderts unbeschadet überstehen. Der Göschchengarten, wie er heute genannt wird, ist der einzige klassizistische Privatgarten in Sachsen und eines der wertvollsten Gartendenkmäler in der Muldenregion. Als englischer Garten wurde er von Georg Joachim Göschchen selbst ab 1798 angelegt, Ähnlichkeiten zum Gartenreich Dessau-Wörlitz sind dabei nicht zufällig: Göschchen arbeitete vor seiner Selbstständigkeit (1785) einige Zeit in Dessau, Zeit genug, sich in Wörlitz ein paar Inspirationen für seinen späteren Garten zu holen – natürlich in Hohnstädt sehr viel kleiner. Auf insgesamt vier Terrassen wurde unter

anderem mit einem Freundschaftspavillon in Form eines Tempels, einer Theaterbühne und einem Weinlaubengang ausgestattet. Eine kleine Sitzecke auf der dritten Terrasse erinnert zudem an den berühmtesten Wanderer der Literaturgeschichte, Johann Gottfried Seume (1763-1810), der nicht nur mit Göschchen befreundet war und zeitweise für ihn als Korrektor arbeitete, sondern von hier seinen legendären „Spaziergang nach Syrakus“ startete. Und Friedrich Schiller (1759-1805), der sicherlich bekannteste Gast auf Göschchens Landsitz, bemerkte anerkennend „Jener Tag gehört zu den fröhlichsten, die ich durchlebte“. Machen auch Sie sich einen „fröhlichen“ Tag bei einem (erneuten) Museumsbesuch im Göschchenhaus. Wir freuen uns schon auf Sie.



Das Göschchenhaus als Kupferstich um 1820. Foto: Museum Göschchenhaus – Archiv Museum Göschchenhaus



... und das Haus heute. Foto: Museum Göschchenhaus



Herbstimpression. Foto: Museum Göschchenhaus

Am **TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT** ins Museum Am **Samstag, den 3. Oktober**, hat das Museum Göschchenhaus **von 11.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet. Wer also den Feiertag mit einem Museumsbesuch verknüpfen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Herbstzeit ist Kartoffelzeit – Kartoffelfest im Göschchengarten. Wie jedes Jahr bietet das Göschchenhaus in seiner Reihe FERIEN IM MUSEUM für Vorschul- und Schulkinder ein spezielles Programm in den Herbstferien. Am **21. und am 28. Oktober** heißt es jeweils um 10.00 Uhr: „**Und Göschchen baute Kartoffeln an – Geschichten und Aktionen rund um den Erdapfel**“. Die Kinder erfahren so zum Beispiel, wie die Kartoffel überhaupt ins Muldental kam und wie sie hier schon bald zum festen Bestandteil jedes Speiseplanes wurde. Der Naunhofer Kartoffelpastor Ungibauer spielt da eine ähnliche wichtige Rolle wie unser Georg Joachim Göschchen. Im Anschluss können die Kinder „Erdäpfel“ im Göschchengarten unter Aufsicht backen und anschließend mit leckerem Kräuterquark essen. Insgesamt sollte 1 ½ Stunden Zeit eingeplant werden, die Kostenpauschale beträgt 4 Euro pro Person.

Wir bitten zu berücksichtigen, dass derzeit aufgrund der aktuellen Hygienebestimmungen nicht mehr als 15 Personen an dieser Veranstaltung teilnehmen können. Eine Anmeldung ist somit unbedingt erforderlich.



Kartoffelfest im Göschchengarten. Foto: Museum Göschchenhaus

Anzeigen


RIEDEL
Verlag & Druck

Anzeigentelefon:
037208/876200

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Kunst und Kultur

■ Künstlergut Prösitz e.V.

Prösitz 1, 04668 Grimma, Tel.: 034385/ 51315

Denkmal „Revolution & Demokratie“

Mutzschen. Bereits am 4. Juli begaben sich die Mutzschener und ihre Gäste auf dem Kirchhof mit einer multimedialen Inszenierung auf eine audiovisuelle Reise durch 30 Jahre gemeinsamer deutscher Geschichte. Nunmehr fand der zweite Teil des Künstlergut-Projektes statt: Die Einweihung eines kleinen Denkmals zu „Revolution und Demokratie“ auf dem Töpfermarkt Ende August. Ein gemeinsames Bekenntnis zu gewaltfreier und sachlicher Kommunikation, mit Besinnung und Liebe zur Sache. Denn unterstützt wurde dieses Projekt durch den Ortschaftsrat und den Kirchenvorstand Mutzschen. Gefördert wurde es durch die Sächsische Staatskanzlei Dresden.



Foto: Künstlergut Prösitz

■ Petrus stoppt Regen für Sommerakademie in der Schaddelmühle

Petrus hatte ein Einsehen, als er kurz das Himmelswasser für die Kunst abstellte, damit die Teilnehmer der Leipziger Sommerakademie ihre Arbeiten unter freiem Himmel dem Publikum präsentieren konnten.

Der von Katrin Kunert begründete Workshop hat bei vielen Laienkünstlern, aber auch bei ausgebildeten Künstlerinnen, mittlerweile einen festen Platz im Terminkalender, da er die Möglichkeit bietet, neben den bisherigen Arbeitstechniken Neues zu denken und zu erlernen.

Das inhaltliche Programm konzentriert sich dabei auf klassische Sujets der Malerei. Dabei spielen die traditionellen Techniken genauso eine Rolle wie die Bildentwicklungen in noch unerprobter Weise. Es geht nicht um das Einstudieren eines Regelwerks, sondern um die Möglichkeit eines persönlichen Zugangs. Die reizvolle Landschaft des Muldentals und des Künstlerhauses Schaddelmühle lädt dazu ein, sich von der Umgebung und der sinnlichen Vielfalt der Natur anregen zu lassen. Das Arbeiten nach Modell erweitert das Programm zu einer intensiven und vielschichtigen Kurswoche.

Während sich Prof. Katrin Kunert für die Malerei verantwortlich zeichnet, steht Dirk Richter für Zeichnung und Skulptur. So sollten die Teilnehmer einen sitzenden und einen liegenden Akt zeichnen, den sie später in Ton umsetzen mussten. Wer sich für einen Kurs oder andere Projekte der Leipziger Sommerakademie interessiert, findet alle wichtigen Informationen und Angebote unter www.leipziger-sommerakademie.de. Text und Foto Detlef Rohde



■ 1988 ein Jahr vor dem Untergang von allem

Ein Theaterstück über Dean Reed und die letzten Tage der DDR – Das Leben war das Leben auf einer Insel in der DDR. Selten landete einer wie Dean Reed auf der Insel, ein Star aus Amerika, ein Sänger mit einem Hit, ein Schauspieler mit einem Lächeln, das einen umwerfen konnte. Irgendwann war auf der Insel kein Platz mehr für dieses Lächeln- Dean Reed ertrank. Körner, ein junger Regisseur, ein Anfänger, versucht das Leben und Sterben Dean Reeds auf die Bühne zu bringen; irgendwo hier – an einem kleinen Stadttheater. Es ist 1988. Es ist ein Jahr vor dem Ende der DDR. Die Theateraufführung ist am **Montag, 12. Oktober, um 19.00 Uhr** aus dem Schlosshof Döben, Schloßstraße 1c zu erleben. Markus Gille beschreibt in seinem Stück die Zeit zwischen den verrauchenden Weltkriegen, dem Schattenspiel des Ost-Westkonflikts- und einer neuen Zeit, die all das, Gutes und Böses, einfach hinwegfegen wird. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss nach der 60-minütigen Aufführung gibt es ein Publikumsgespräch. Eine **Anmeldung** ist erforderlich, bitte schicken Sie uns eine Mail an: veranstaltung@schlosshof-doeben.de oder rufen Sie uns einfach unter 03437-7606838 an.



Die Theateraufführung ist am **Montag, 12. Oktober, um 19.00 Uhr** aus dem Schlosshof Döben, Schloßstraße 1c zu erleben. Markus Gille beschreibt in seinem Stück die Zeit zwischen den verrauchenden Weltkriegen, dem Schattenspiel des Ost-Westkonflikts- und einer neuen Zeit, die all das, Gutes und Böses, einfach hinwegfegen wird. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss nach der 60-minütigen Aufführung gibt es ein Publikumsgespräch. Eine **Anmeldung** ist erforderlich, bitte schicken Sie uns eine Mail an: veranstaltung@schlosshof-doeben.de oder rufen Sie uns einfach unter 03437-7606838 an.

■ Chorkonzert im Oktober

Grimma. Nachdem das Frühlingskonzert aus wohlbekanntem Gründen ausfallen musste, planen die Gesangsgruppe Grimma und der Männerchor Köhra nun ein umso hörenswerteres Chorkonzert am **Sonntag, den 11. Oktober, 15.00 Uhr** im Rathausaal, Markt 27, unter Beachtung der Abstands- und Maskenpflicht sowie dem Anwesenheitsnachweis. Im breitgefächerten Programm erklingen Werke Mozarts, Beethovens und Schostakowitschs neben Volksliedern und zeitgenössischen Kompositionen, wie zum Beispiel ein Corona-Walzer. Gleichzeitig werden Chormitglieder für ihr langjähriges Mitwirken geehrt. Aufgrund des eingeschränkten Platzangebots ist es ratsam, Reservierungen unter Tel. 034383/ 41956 (Chorleiter) vorzunehmen. E. Schmidt

Hospitalkapelle Grimma – Kleine Galerie St. Georg, Leisniger Straße

■ Mathias Steude – Ölmalerei

Im September zeigt die Kleine Galerie St. Georg Arbeiten von Mathias Steude aus Leisnig. Er arbeitet als freiberuflicher Restaurator und studierte in Dresden an der Hochschule für Bildende Künste. Sein Beruf lässt



jedoch nur selten kreativen Spielraum, daher widmet er sich in seiner Freizeit der Malerei und dem Holzschnitt, um hier eigene Ideen umzusetzen. Inspiration findet er unter anderem im Impressionismus, aber auch im Austausch mit Künstlerkollegen wie Karlheinz Münzer. Die Ausstellung beinhaltet Stillleben und Landschaften, aber auch Bilder mit religiösem Inhalt ganz im Sinne des ursprünglichen Zwecks der Hospitalkapelle. Die Ausstellung ist noch **bis zum 27. September Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet. Termine außerhalb dieser Zeiten können telefonisch unter der Rufnummer 03438/ 55 17 24 abgesprochen werden. Der Zugang ist barrierefrei.

■ **Johann-Gottfried-Seume Bibliothek:** Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma, Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail: Stadtbibliothek@grimma.de. **Öffnungszeiten:** Mo. 12.00-18.00 Uhr, Di. 10.00-18.00 Uhr, Do. 12.00-18.00 Uhr, Fr. 12.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-12.00 Uhr. **Bestandskatalog** unter www.grimma.de einsehbar.

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau:** Gänsemarkt 11 | Grimma-Nerchau, Tel.: 034382/ 41 525 | E-Mail: bibliothek-nerchau@grimma.de, **Öffnungszeiten:** Di. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Do. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau:** Parthenstraße 14 | Grimma-Großbardau, **Öffnungszeit:** Mi. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren:** Bahrener Ring 2 | Grimma-Bahren, **Öffnungszeit:** Do. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürrweitzschen:** Obstland-Straße 35 | Grimma-Dürrweitzschen, Tel.: 034386/ 50 932, **Öffnungszeit:** Mo. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbothen:** Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 | Grimma-Großbothen, Tel.: 034384/ 91910, **Öffnungszeit:** Mo. 14.00-18.00 Uhr

■ **Fahrbibliothek**

Der Zutritt ist nur einzeln und mit Mundschutz möglich. Es wird dringend darum gebeten, die gültigen Abstands- und Hygieneregeln zu beachten und der Aufenthalt sollte so kurz wie möglich gestaltet werden. Um dies zu gewährleisten, sollten die Leser die Möglichkeit der Vorbestellung von Medien über den Onlinekatalog der Mediothek Borna nutzen.

Termine:

- **Großbothen,** Parkplatz vor der Grundschule, Wilhelm-Ostwald-Str. 6, **21.9., 13.00 - 14.30 Uhr**
- **Mutzschen,** Parkplatz vor der Grundschule, Dr.-Robert-Koch-Str., **21.9, 15.00 - 16.00 Uhr**



Wiedergelesen! Neugelesen! Eine Lektüreempfehlung aus der Stadtbibliothek. Diesmal:

■ **„Kleider machen Bräute“ von Uwe Herrmann**

„Ja, ich will“- dies sind die Worte, die ein Leben verändern. Bevor man sich einander verspricht, bedarf es einiger Vorbereitungen. An der Planung der Trauung, der Feierlocation oder gar dem Brautkleid sind schon so manche Brautpaare verzweifelt. Dem will der Hochzeitspapst Uwe Herrmann aus Dresden entgegenwirken. In Zusammenarbeit mit Jürgen Helfricht entwickelte er einen Brautratgeber. In mehreren Kapiteln erzählt er von witzigen, frivolen, aber auch anrührenden Geschichten, die er in tausenden Brautberatungen erfahren oder sogar am eigenen Leib erlebt hat. Uwe Herrmann schreibt über eine rätselhafte Krankheit (dem sogenannten Brautzilla-Virus), das Schwiegermonster, das Fiasko beim Polterabend, eine sehr traurige Geschichte einer japanischen Braut, frisch verheiratete Paare bei anderen Hochzeiten und abgesagte Flitterwochen. Außerdem gibt er hilfreiche Tipps, damit „der schönste Tag des Lebens“ perfekt wird. Ein ganzes Kapitel widmet er außerdem der Fernsehserie „Zwischen Tüll & Tränen“. Die Vox-Serie, welche Montag bis Freitag 17:00 Uhr gezeigt wird, machte ihn bekannt und (wie er selbst sagt) zu einer Art Dresdner Touristenattraktion. Ich habe dieses Buch aus zwei Gründen gewählt. Zum einen, weil ich Uwe Herrmann trotz seiner direkten Art sehr sympathisch finde und er wirklich ein Meister seines Faches ist. Zum anderen finde ich die Idee, dass Grimma Hochzeitsstadt werden möchte, sehr gut. Passend dazu kann man „Kleider machen Bräute“ in der Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek ausleihen. Somit trägt auch die Grimmaer Stadtbibliothek ihren Teil zu diesem tollen Vorhaben bei. *Diese Lektüreempfehlung schrieb Jennifer Richter, Studentin an der HTWK zu Leipzig (Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft) während ihres Erstsemester-Praktikums in der Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek.*



Quelle: Eulenspiegel Verlag, 2017

Anzeigen

PRILL IMMOBILIEN **Stressfreier Hausverkauf**

Jetzt anrufen und kostenlos beraten lassen
0341 6022918

ivd Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler und Sachverständiger

28 Jahre Spezialist für Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe und Baugrundstücke

- ✓ Wir verkaufen Ihre Immobilie mit Leistungsgarantie!
- ✓ Über 28 Jahre Erfahrung – realistisch geprüfte Wertermittlungen!
- ✓ Makler-Rundum-Service für Ihren Immobilienverkauf!

► Mehr erfahren: www.prill-immobilienmakler-leipzig.de



Pflegedienst Kühn GmbH

Str.d.Einheit 4 * 04651 Bad Lausick

Okay, wir wissen, dass in der Pflegebranche überall Pflegefachkräfte gesucht werden. Warum solltest Du dich also ausgerechnet für uns entscheiden?

Wir verraten es Dir gern in einem unverbindlichen Kennenlerngespräch. Ruf uns einfach an unter 03 43 45 / 91 92 1 oder schau auf unserer Homepage vorbei: www.pflegedienst-kuehn.de

Willst du mit uns pflegen?

o ja

o nein

o vielleicht



Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Tel.: (037208) 876-200



Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Grimma

Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 94 15 656, Fax: 03437/ 94 15 655, E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de

Gottesdienste

Frauenkirche:

- 20.9., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel)
- 27.9., 10.15 Uhr: Konfirmation (Pfr. Wendland)
- 4.10., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst (Hr. Simmler)
- 11.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst mit Taufe (Pfr. Merkel)
- 18.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften unter www.frauenkirche-grimma.de

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41306, E-Mail: markus.wendland@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste

Hohnstädt:

- 20.9., 10.15 Uhr: Familienerntedankgottesdienst (C. Beyer)
- 4.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland)
- 18.10.: Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)

Beiersdorf:

- 20.9., 8.45 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Merkel)
- 11.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Schoene)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften:

- 6.10., 14.00 Uhr: Seniorenkreis Beiersdorf
- 27.10., 14.00 Uhr: Seniorenkreis Hohnstädt

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Döben-Höfgen

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41 306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste

Döben:

- 20.9., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Olschowsky)
- 4.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel)

Höfgen:

- 26.9., 16.30 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Wendland)
- 11.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften:

- 7.10., 14.00 Uhr: Mütterkreis Döben
- 24.9., 8.10., 13.30 Uhr: Seniorenkreis Höfgen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nerchau

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Pfarramt Nerchau: Kirchstr. 2, 04668 Grimma, Sprechzeit: Mi 8.00-11.00 Uhr, Tel.: 034382 / 41306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de

Gottesdienste

- 4.10., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Wendland)
- 18.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften:

- 25.9., 9.10., 15.00 Uhr: Ehepaar- und Seniorenkreis
- freitags, 18.30 Uhr: Chor

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinden Mutzschen/ Ragewitz/Fremdiswalde/Cannewitz

Ansprechpartner: Pfr. H. Olschowsky, Sprechzeit: Do 16.00-17.00 Uhr sowie telefonisch, per Mail und nach Vereinbarung, Tel.: 034385/ 51445, E-Mail: Henning.olschowsky@gmx.de, www.kirche-mutzschen.de

Gottesdienste

Mutzschen:

- 20.9., 17.00 Uhr: Konzert zur Kirchweih (Pfr. Olschowsky)
- 27.9., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Olschowsky)
- 11.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky)

Ragewitz:

- 20.9., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst mit Taufe (Pfr. Wendland)
- 27.9., 8.45 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Olschowsky)
- 18.10., 10.15 Uhr: Orgel-Gottesdienst zu Kirchweih (Pfr. Olschowsky)

Fremdiswalde:

- 26.9., 14.00 Uhr: Erntedankgottesdienst
- 11.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky)

Cannewitz:

- 20.9., 8.45 Uhr: Erntedankgottesdienst (Pfr. Olschowsky)
- 4.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel)

Kreise/Gruppen: Frauenkreis: Pfarrhaus Mutzschen, 17.11., 14.00 Uhr: Basteln für Advent, **Frauidienst:** Pfarrhaus Fremdiswalde, jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr, **Vorschulkreise in den Kitas:** Donnerstag: 9.00-9.30 Uhr, Fremdiswalde, Donnerstag: 14.45-15.15 Uhr, Mutzschen, Mittwoch: 8.30-9.00 Uhr, Cannewitz – Auch Kinder, die nicht getauft oder deren Eltern nicht in der Kirche sind, sind zu den Angeboten herzlich eingeladen. **Junge Gemeinde:** 2. + 4. Montag, 18.30 Uhr, Mutzschen, **Kinderkirche für Schulkinder bis Klasse 6:** Fremdiswalde: Donnerstag, 16.00 Uhr, Mutzschen: Freitag, 14.15 Uhr, **JG-Bandprobe:** montags, 19.00 Uhr (Abspr.) Mutzschen, **Konfirmanden 7. Klasse:** Chor: 2.+4. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Fahrdienstverantwortliche:

Mutzschen – ü. Pfarramt (Tel. 51445)
Ragewitz – Herr Gewohn (Tel. 034385/ 52707)
Cannewitz – Herr Hempel (Tel. 034382/ 42003)
Fremdiswalde – ü. Pfarramt Mu. (034385/ 51445)

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschoppach-Dürrweitzschen-Leipnitz

Zur Kirche 1, 04668 Grimma, Ansprechpartner: Pfarrer Rafael Schindler, Tel. 034386/41234, E-Mail: kg.zschoppach@evlks.de

Gottesdienste:

- 20.9., 9.00 Uhr, Dürrweitzschen | 10.15 Uhr, Leipnitz

Veranstaltungen:

- montags, 19.00 Uhr: Montagsgebet, Kirche Dürrweitzschen
- freitags, 19.00 Uhr: Junge Gemeinde, Zschoppach

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großbardau/ Kleinbardau/ Bernbruch

Pfarrhaus Großbardau, Alte Schulstraße 12, Sylvia Rust, Tel.: 03437/ 761158 oder 0170/ 9648205, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Susann Donner, dienstags von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gottesdienste:

- 27.9., 10.30 Uhr, Großbardau
- 4.10., 10.30 Uhr, Kleinbardau
- 11.10., 9.00 Uhr, Großbardau

**Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Großbothen**

Pfarramt: Großbothen, Alte Kirchstr. 6, 04668 Grimma, E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Dorothea Schanz, Tel.: 034384/ 71526, Fax: 034384/ 73620, www.kirche-grossbothen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

- 4.10., 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- 11.10., 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen

Alle Gottesdienste stehen unter Vorbehalt der jeweils gültigen Coronaregelungen.

Katholisches Pfarramt „St. Franziskus“

Gemeinde Grimma, Nicolaistraße 1, 04668 Grimma, Ansprechpartner/in: Pfarrer Christian Hecht, Tel.: 03425/ 92 51 92, Email: wurzen@kirche-muldental.de

Gottesdienste

- 20.9., 9.00 Uhr: Hl. Messe, Grimma
- 27.9., 9.00 Uhr: Hl. Messe(Erntedank), Grimma

**Evangelische Gemeinde „Elim“
Im Bund Freikirchlicher
Pfingstgemeinden BFP KdÖR**

„Club Gattersburg“, Colditzer Str. 5, 04668 Grimma, Pastor: Rainer Pauliks, Tel.: 03437/ 948566, E-Mail: info@elim-grimma.de, www.elimgrimma.de

- **Gottesdienste:** sonntags, 10.00 Uhr (mit Kinderbetreuung)
- Gebetskreis, donnerstags, ab 19.00 Uhr
- Jugendtreff: Dienstag ab 17.30 Uhr (außer in den Ferien)
- Royal Rangers (Pfadfinder), 7.10., 19.30 Uhr: Elternstammtisch
- 2./16.10.: Teamtreff
- Teenies: 9.-11.10.: Overflow (Regionaler Bibelunterricht für Teenies) in Grimma
- Kids: 28.-30.10. Basketball MiniCamp für Kids von 7-12 Jahren. Anmeldung unter bbc-sachsen.de

Termine der Hauskreise und des Frauentreffs auf Anfrage.

**Evangelisch-Lutherische Freikirche/
Johannesgemeinde Nerchau**

Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Pfarrer Manuel Drechsler, Tel.: 034382/ 40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 20.9., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pf. B. Stöhr)
- 24.9., 20.00 Uhr: Themenabend „Sollten sich Christen politisch engagieren?“
- 27.9., 9.30 Uhr: Erntedankfest. Gottesdienst mit Abendmahl

Gruppen und Gemeindegemeinschaften

- Kinderunterricht: dienstags, 15.15 Uhr: Biblische Geschichte, mittwochs, 16.00 Uhr: Katechismus-Unterricht
- Jugendstunde: freitags, 17.00 Uhr
- Bibelstunde bzw. Themenabend: donnerstags, 20.00 Uhr

Gottesdienst übers Telefon:

Alle Gottesdienste unserer Gemeinde können auch über das Telefon mitgehört werden. Dazu sind folgende Schritte notwendig:

1. Kurz vor GD-Beginn 0341 465 999 00 anrufen
2. Konferenzraum-Nummer eingeben: 13806#
3. Teilnehmer-PIN eingeben: 12345#
4. Zuhören und mitfeiern.

Falls das aus bestimmten Gründen nicht funktionieren sollte, besteht auch die Möglichkeit, angerufen zu werden. Bei Interesse, bitte bei Pf. Drechsler melden.

**Jehovas Zeugen, Versammlung
Grimma/Nerchau**

Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Roland Müller | Tel.: 034384/ 72589 | E-Mail: ratz-putz@arcorde.de | www.jw.org

**Freikirche der Siebenten-Tags-
Adventisten (Adventgemeinde)**

Leipziger Straße 2, 04668 Grimma, Pastor: Manuel Füllgrabe, Tel.: 0341/ 20017618, Email: manuel.fuellgrabe@adventisten.de, Gemeindeführerin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/ 70 29 07

Gottesdienste und Veranstaltungen

- sonnabends, 10.00 Uhr: Gottesdienst
- donnerstags, 19.00 Uhr: Selbsthilfegruppe Sucht
- 27.9., 10.00-15.00 Uhr: Pfadfinder der CPA Muldental, Buchheim, Alte Straße 36



Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

Rosel Armbruster aus Grimma

im Alter von 77 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist. Frau Armbruster war lange Jahre bis zu ihrem Eintritt in die Rente in der Verwaltung des Landkreises tätig. Wir werden sie als zuverlässige Kollegin und feinen Menschen in Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Henry Graichen
Landrat Landkreis Leipzig

Angela Fleischmann
Vorsitzende des Personalrates



**BESTATTUNGSHAUS
hänsel**
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Grimma, August Bebel Str. 2, Tel. 03 43 7 / 91 01 72

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelerung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Anzeigen in der Tageszeitung
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- moderne Trauerhalle

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

Anzeigen

**NATURSTEIN LECHNER**

Für eine bleibende Erinnerung

individuelle Grabsteine, Grabmale und Grabanlagen



rokstyle®
Das erste Fashionlabel für Grabsteine
Premium-Händler

Naturstein Lechner OHG
Oberwerder 2c
04668 Grimma

Telefon: 03437/7182250
Fax: 03437/7182260
E-Mail: naturstein@lechner-grimma.de
Internet: www.lechner-grimma.de

Bestattungen Müller

Büro: 04668 Grimma | Kreuzstraße 33

Telefon: 0 34 37 · 91 99 92

Inh. Christa Quetschke, geb. Müller

Eines der ältesten Bestattungsunternehmen im Muldental-
kreis steht für Sie mit fachlich guter Beratung, persönlicher
Betreuung und einem gesunden Preis-Leistungsverhältnis
zu Ihren Diensten. Auf Wunsch Hausbesuch.

Bereitschaftsdienst auch außerhalb der Bürozeiten
unter: 034 37 · 91 99 92

Bestattungen



Vorsorge

Tag & Nacht

0 34 37.75 92 807kostenfreie Hausbesuche jederzeit
www.christ-bestattungen.deLange Straße 13
04668 GrimmaChristian Seifert
Inhaber & TrauerrednerSibylle Beulich
Bestattungsberaterin

Erfahrung und Verantwortung seit 1990

Thomas Altner

Bestattungswesen

Bahnhofstraße 5 04668 Grimma
Telefon (034 37) 973 973
Tag und Nacht

Markt 13 04687 Trebsen/Mulde
Telefon (03 43 83) 6 34 34
Tag und Nacht

Hausbesuche jederzeit möglich.
www.bestattung-altner.de

*Jedes Leben ist einzigartig.
So sollte auch der Abschied sein.*

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,
wer einen geliebten
Menschen verloren
hat...

...danken Sie für die
Anteilnahme beim
Abschied von einem
geliebten Menschen.

**Danksagung**

Nachdem wir Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, gutem Vater,
Schwiegevater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster

* 3. März 1949 † 10. Februar 2015

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden
und Kollegen für die aufrichtig

Anzeigentelefon: 03722 50509-0

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Tel.: (037208) 876-200

GOLDENER HERBST...

...bei uns fallen nicht nur die Blätter, sondern auch die Preise.



15% Rabatt
mit dem Promocode
Amt15



★★★ Superior **Hotel Jagdschloss Letzlingen**

3 TAGE HERBSTZAUBER im Jagdschloss Letzlingen Angebot 11442

- ✓ 2 Übernachtungen
- ✓ 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- ✓ 1x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x 1 Tasse Kaffee (auch Kaffeespezialitäten) und ein Stück Kuchen
- ✓ historisches Ambiente im letzten noch erhaltenen Hohenzollern-Schloss

ab
95,- €
pro P.

Schlossstraße 10 · 39638 Gardelegen OT Letzlingen
Tel. 03 90 88 | 80 20-0 · jagdschloss@travdo-hotels.de

★★★ Superior **Ferien Hotel Lewitz Mühle – Schwerin**

GOLDENER HERBST IN DER MÜHLE - 3 Tage vor den Toren Schwerins



- ✓ 2 Übernachtungen mit Frühstück
- ✓ 1x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x Begrüßungsgetränk
- ✓ kostenfreie Nutzung der Aussensauna & Schwimmbad

Angebot 8718

ab
109,- €
pro P.

An der Lewitz Mühle 40 · 19079 Banzkow-Schwerin
Tel. 0 38 61 | 50 50 · lewitz-muehle@travdo-hotels.de

★★★ Superior **Ferien Hotel Villa Südharz – Nordhausen**

HARZER HERBST-EINFACH HERRLICH!



- ✓ 3 Übernachtungen mit Frühstück
- ✓ 1x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x Kaffeeklatsch am Nachmittag (1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen)
- ✓ kostenfreie Saunanutzung

Angebot 8733

ab
129,- €
pro P.

Carl-von-Ossietzky-Str. 9 · 99755 Ellrich - Sülzhayn
Tel. 03 63 32 | 28 60 · suedharz@travdo-hotels.de

★★★ Superior **Ferien Hotel Rennsteigblick**

THÜRINGER SUPER SONDER HERBSTSPEZIAL



- ✓ 2 Übernachtungen
- ✓ 2 x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ kostenfreie Nutzung der Sauna

Angebot 12116

ab
95,- €
pro P.

Kurhausstr. 12 · 99894 Friedrichroda-Finsterbergen
Tel. 0 36 23 | 31 95 - 0 · rennsteig@travdo-hotels.de

★★★ **Erzgebirgshotel Freiburger Höhe**

HERBST-SCHNÄPPCHEN MIT ALL INKLUSIVE VERPFLEGUNG



- ✓ 2 Übernachtungen mit Vollpension
- ✓ 2x Kaffee und Kuchen am Nachmittag
- ✓ alle Getränke, wie 8 QbA Weine, Softdrinks, Markenbier vom Faß, Kaffee, Tee und regionale Spirituosen sind von 11.00 - 21.00 Uhr inklusive

Angebot 11359

ab
100,- €
pro P.

Borstendorfer Straße 62 · 09575 Eppendorf - Erzgebirge
Tel. 03 72 93 | 79 90 0 · freiberger-hoehe@travdo-hotels.de



Diese und weitere tolle Angebote sind buchbar unter

www.travdo-hotels.de und
03737/78180-80

travdo
Hotels & Resorts

Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH | Bahnhofstraße 61 | 09306 Rochlitz | Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust-Id: DE 250665513



Herzlichen Glückwunsch

■ Beiersdorf

am 12.9. zum 85. Frau Gerda Anders

■ Böhlen

am 10.9. zum 85. Herrn Hartmut Völzke
am 15.9. zum 70. Frau Karin Krause

■ Cannewitz

am 15.9. zum 75. Herrn Gert Simon

■ Döben

am 4.9. zum 70. Frau Gabriele Linke

■ Draschwitz

am 3.9. zum 80. Herrn Helmut Manzke

■ Dürrweitzschen

am 9.9. zum 70. Herrn Claus Kramer

■ Förstgen

am 16.9. zum 70. Herrn Joachim Enzmann

■ Fremdiswalde

am 26.8. zum 95. Frau Marie-Therese Vogel

■ Gaudichsroda

am 10.9. zum 70. Herrn Harald Fritsch

■ Golzern

am 5.9. zum 85. Frau Hildegard Busch

■ Grechwitz

am 3.9. zum 75. Frau Karin Sack

■ Grimma

am 15.8. zum 80. Frau Renate Grömke
am 16.8. zum 80. Frau Gisela Gottschalk
am 16.8. zum 90. Frau Ingeborg Erna Hahne
am 16.8. zum 70. Herrn Klaus Trogisch
am 17.8. zum 70. Herrn Dieter Thomas
am 18.8. zum 90. Frau Waltraud Uhlisch
am 19.8. zum 70. Herrn Rolf Groh
am 19.8. zum 70. Herrn Dr. Wolfgang Hahn
am 19.8. zum 70. Frau Liane Rein
am 20.8. zum 70. Herrn Roland Poprawe
am 21.8. zum 80. Frau Regina Dressel
am 22.8. zum 70. Herrn Hans-Jürgen Grosser
am 22.8. zum 75. Herrn Eberhard Imhof
am 22.8. zum 95. Frau Gertraute Rösler
am 22.8. zum 85. Frau Edelgard Stein
am 23.8. zum 80. Herrn Gerold Bergmann
am 25.8. zum 85. Frau Margarete Dressel
am 25.8. zum 85. Frau Christine Elsner
am 25.8. zum 70. Frau Galina Metschewski
am 25.8. zum 70. Frau Brigitte Schaffrath
am 26.8. zum 80. Frau Ilse Hytrek
am 27.8. zum 85. Herrn Alfred Thiel
am 27.8. zum 70. Frau Renate Waltgott
am 28.8. zum 70. Frau Emma Breber
am 28.8. zum 85. Frau Christa Zeidler
am 29.8. zum 75. Frau Karin Huth
am 31.8. zum 70. Frau Heidrun Zschau
am 1.9. zum 80. Frau Anneliese Lehmann
am 1.9. zum 75. Herrn Günter Rösler

am 2.9. zum 80. Frau Helga Beier
am 2.9. zum 80. Frau Monika Weinhold
am 3.9. zum 80. Frau Heidi Schlenstedt
am 4.9. zum 80. Frau Hedwig Geske
am 4.9. zum 70. Frau Annegerd Malke
am 5.9. zum 70. Frau Brita Poprawe
am 6.9. zum 80. Frau Irene Fuchs
am 6.9. zum 75. Frau Helga Seidel
am 7.9. zum 75. Frau Heidrun Seitz
am 10.9. zum 70. Herrn Dieter Neubauer
am 12.9. zum 90. Frau Margarethe Wirth
am 13.9. zum 75. Herrn Günter Cierzniak
am 13.9. zum 75. Frau Bärbel Hennig
am 13.9. zum 90. Herrn Karl-Heinz Schneider
am 14.9. zum 80. Herrn Hansjörg Merseburger
am 14.9. zum 80. Herrn Rudolf Müller
am 14.9. zum 80. Frau Edeltraud Zänker
am 15.9. zum 80. Frau Sonja Böhse
am 16.9. zum 90. Frau Helga Friedrich
am 16.9. zum 85. Frau Herta Schwersky
am 17.9. zum 70. Herrn Manfred Görnitz
am 17.9. zum 75. Frau Ute Winkler
am 18.9. zum 70. Frau Brigitte Gärmann

■ Großbardau

am 19.8. zum 70. Herrn Eberhard Uhlich
am 3.9. zum 80. Herrn Konrad Scheibe
am 6.9. zum 75. Herrn Dirk Burschberg
am 9.9. zum 85. Herrn Hartwig Porthun
am 18.9. zum 90. Frau Erika Weißke

■ Großbothen

am 16.8. zum 80. Frau Margarete Wüstner
am 30.8. zum 75. Herrn Horst Bittner
am 11.9. zum 80. Herrn Horst Kahl
am 14.9. zum 70. Frau Steffi Beulich
am 16.9. zum 70. Frau Adelheid Wagner

■ Grottewitz

am 15.8. zum 80. Frau Regina Westphal
am 8.9. zum 95. Frau Marta Eckelmann

■ Kössern

am 17.8. zum 80. Frau Gisela Schwarz
am 23.8. zum 70. Herrn Joachim Zschoche
am 9.9. zum 75. Herrn Jürgen Cieslak

■ Leipzig

am 21.8. zum 70. Frau Charlotte Wagner
am 17.9. zum 70. Frau Christa Kern

■ Mutzschen

am 23.8. zum 70. Frau Dagmar Lämmel
am 9.9. zum 75. Frau Gudrun Lützkendorf
am 10.9. zum 75. Herrn Dieter Eckelmann

■ Nauberg

am 4.9. zum 70. Frau Ramona Düver
am 14.9. zum 80. Herrn Karl Praters

■ Nerchau

am 19.8. zum 75. Frau Karin Horn
am 26.8. zum 80. Herrn Dieter Liebscher
am 29.8. zum 85. Herrn Gerd Evers

am 17.9. zum 95. Frau Marianne Jentzsch

■ Neunitz

am 20.8. zum 70. Frau Evamaria Kurde

■ Ostrau

am 8.9. zum 80. Frau Heidrun Jurich

■ Schkortitz

am 2.9. zum 70. Herrn Dietmar Barth

■ Waldbardau

am 17.9. zum 75. Herrn Horst Plachetta

■ Würschwitz

am 2.9. zum 70. Frau Annerose Grafe

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

*Dir soll die Zukunft Blüten tragen,
in hellen Farben, leuchtend schön.
Glück und Freude soll'n an allen Tagen
hell über deinem Leben steh'n!*
unbekannter Verfasser

Im August wurden in Grimma 28 Kinder geboren, darunter 21 Mädchen und sieben Jungen.

Anzeigen



Korkparkett 04668 Grimma
Lorenzstr. 16
Tel.: 03437 911240

Holzparkett

Schiefer

Designvinyl 04808 Wurzen
Albert-Kuntz-Str. 5
Tel.: 03425 922233

Laminat

www.kork-studio-mittag.de info@kork-studio-mittag.de



RIEDEL
Verlag & Druck

Anzeigentelefon:
037208/876200



FamThera

Institut für Familientherapie
und systemische Beratung e.V.

Stellenangebot Bürofachkraft

Das FamThera Institut e.V. sucht ab dem **01.02.2021** eine/n Mitarbeiter*in im Seminarhaus **Bernbruch bei Grimma** zur Arbeit im Bereich Verwaltung / Öffentlichkeitsarbeit.

FamThera ist eine Non-Profit-Organisation. Als gemeinnütziges Weiterbildungsinstitut organisieren wir zertifizierte Weiterbildungsveranstaltungen für Psycholog*innen, Sozialpädagog*innen u.a. Sozialberufe im institutseigenen Seminarhaus. Folgende Weiterbildungsgänge werden u.a. derzeit angeboten: Systemische Beratung, Systemische Therapie, Systemische Kinder- und Jugendlichentherapie, Erlebnisorientierte Paartherapie.

Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter*in, die/der bereit ist, sich mit den gemeinnützigen Zielen des Institutes zu identifizieren und uns mit ihrer/seiner verwaltungstechnischen Kompetenz zu unterstützen. Dabei sind Eigenständigkeit und Kreativität bei der Gestaltung der Arbeit und der Bewältigung der gemeinsamen Hausforderungen ausdrücklich erwünscht.

Wir bieten eine respektvolle kollegiale Arbeitsatmosphäre in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Trainer*innen des Vereins.

Voraussetzungen:

- Berufsabschluss als Bürokauffrau/-mann oder ähnliche Ausbildung
- Erfahrungen in Finanzbuchhaltung
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit und zur eigenständigen Strukturierung und Priorisierung von Arbeitsabläufen
- Gute kommunikative Fähigkeiten zur Abstimmung mit dem Vorstand, Kolleg*innen, Trainer*innen, Seminarteilnehmer*innen und Kooperationspartnern
- gute Computerkenntnisse, sicherer Umgang mit Microsoft Office Programmen
- Führerschein (PKW)

Aufgaben:

- Verwaltungstätigkeiten in der Geschäftsstelle des Vereins
- Buchhaltung, Verwaltung der Vereinsmitgliedschaften
- verwaltungstechnische Betreuung der Seminare und Seminarteilnehmer*innen
- Datenbankpflege und -nutzung
- Unterstützung des Seminarbetriebs über Sekretariatsarbeiten
- Objektverwaltung und -betreuung des Seminarhauses

Wochenarbeitszeit: 24 Stunden

Vergütung: nach Vereinbarung

Schriftliche Bewerbungen sind bis zum **31.10.2020** zu richten an den Vorstand des FamThera Institut e.V., Lauterbacher Str. 22, 04668 Grimma OT Bernbruch. Gern auch per Mail an: fam.thera@t-online.de

METALLBAU
FAM. NAUMANN

Thomas-Müntzer-Ring 26
04808 Lossatal/OT Lüptitz
Lauterbacher Str. 18
04668 Grimma
Mobil: 0163 4773990
E-Mail: sili77@t-online.de

TORE · SCHIEBETORE · ZÄUNE · TREPPEN · GELÄNDER
GITTER · SCHWEISSARBEITEN · REPARATUREN

KINDERWAGEN MAXE *Ständig ca. 250 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!*

www.kinderwagenmaxe.de

Geänderte Öffnungszeiten Mi. – Sa. 10 – 18 Uhr
nur mit Terminvereinbarung per Mail oder Telefon –
Bitte beachten Sie die Sonderregelungen auf unserer Homepage!

Peniger Str. 1–3 info@kinderwagenmaxe.de
04643 Geithain Tel. 034341/4 05 80
(100 m neben Total-Tankstelle) 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Geschwisterwagen
- Korbwagen / Retrowagen
- Autositze
- Buggies
- Zwillingswagen
- Babyschalen
- Zubehör

MKS MASSIV HAUS SACHSEN

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus.
www.massiv-haus-sachsen.de

Ambul. Pflegedienst Nestler GmbH
in Grimma sucht ab sofort
staatl. anerk. Pflegefachkraft
sowie Pflegehilfskraft
mit Führerschein.
Es erwartet Sie ein gutes Team,
gute Arbeitsbedingungen,
eine BAV und betriebl. KV.
Interessenten melden sich bitte unter
Telefon 03437 913652
E-Mail: buer@pflagedienst-nestler.de

Ronny Mätzold
Maurer- und Betonarbeiten
Pflasterarbeiten
Pflasterreinigung
Reparaturen an Haus & Hof

Fremdiswalde 46
04668 Grimma
Mobil: 0177 7054091
E-Mail: ronny-maetzold@web.de

Gutschein 10% Nachlass*
auf die erste Arbeitsstunde
für alle Neukunden.

SIEBER Abfluss- & Rohrreinigung

Fa. Sieber GmbH
Am Lerchenberg 14
04668 Grimma
Tel.: 03437-71 59 184
Fax: 03437-71 59 185
Mobil: 0177-316 18 26
info@sieber-rohrreinigung.de
www.sieber-rohrreinigung.de

Siehe gibt, alles gibt

* Nur gültig gegen Vorlage dieses Gutscheines - Nur ein Gutschein pro Kunde

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck

Abgabe bis Mittwoch
Abholung Folgewoche Freitag bei

Brückenstr. 12 - 04668 Grimma
Telefon: 03437/ 91 40 95F
Fax: 03437/ 91 47 27
e-mail: info@schneiders-geschenkkideen.de

SCHNEIDER'S GESCHENKKIDEEN

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9.00 - 19.00 Uhr
Samstag
9.00 - 18.00 Uhr

Wir schleifen für Sie:

- Messer aller Art, auch mit Wellenschliff
- Scheren, Gartenscheren, Geflügelscheren, Blehscheren
- Schafschermesser, Scherköpfe
- Nagelzangen, Hautzangen
- Sensen, Sicheln
- Elektrische und Handheckenscheren
- Beile, Äxte
- Kreissägeblätter, HM-Kreissägeblätter, Handsägen, Bandsägen
- Mähbalken, Rasenmähermesser
- Schredder- und Häckslermesser
- Sägeketten, Bohrer, Hobelmesser, Stechbeitel
- Brotmaschinenmesser, Rundmesser, Wiegemesser
- Kuttermesser
- Messer und Scheiben für Fleischwolf
- Schlittschuhe
- Chirurgische Instrumente, Rasiermesser
- Stempel, Matrizen für Stanzen

WERKZEUGSCHLEIFEREI
Sven Reißig

VOLKSSOLIDARITÄT
Leipziger Land / Muldental e.V.
Miteinander – Füreinander

Wir suchen für unsere Sozialstation in Grimma

Pflegefachkräfte (m/w/d)
Pflegehilfskräfte (m/w/d)
Hauswirtschaftler (m/w/d)

Sie sind interessiert? Rufen Sie an:
Jana Möbius-Winkler
0151/12634127 oder 0341/ 90425-31
Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig
Mail: bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de

Nähere Angaben finden Sie unter Stellenangeboten auf unserer Internetseite www.vs-leipzigerland-mtl.de

Anzeigen

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GmbH

A&D

Ihr Spezialbetrieb für:

- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung



MIETSERVICE
www.trocknungsgeraet.de
Tel. 03731-2076159 • Hainichener-Str.73 • 09599 Freiberg/Sachsen

24h Service

FRISEUR (m/w/d)

für unsere Filiale *Vier Haargeszeiten in GRIMMA* gesucht

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Bezahlung über Tarif
- Arbeitszeiten - zwei Schichten
- in der Woche bis 19.00 Uhr - Samstag bis Mittag

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
La Belle Friseur & Kosmetik eG - Mittelstraße 2a - 04509 Delitzsch - labelledelitzsch@t-online.de

Tierarztpraxis Dr. Katja Tischer



Käthe-Kollwitz-Straße 4 in 04668 Grimma.
Telefon: 03437 708880

Mo: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr
Di: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr
Mi: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr
Do: 9.00 – 11.00 Uhr
Fr: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 11.00 Uhr

Hausbesuche und Terminvereinbarungen möglich!



TAGESPFLEGE Muldenblick

Knüpfen Sie alte und neue Kontakte und lernen Sie unsere Einrichtung persönlich und unverbindlich bei einem Schnuppertag kennen.

Von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 können Sie gemeinsam mit uns und Mitmenschen den Tag verbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Frau Tina Müller (Einrichtungsleitung)
oder stellvertretend Frau Anke Michel
Tanndorfer Fürstenweg 5 / 04680 Colditz
Tel.: 034381/ 556 58 - E-Mail: tagespflege@bsw-muldenblick.de
www.tagespflege-muldenblick.de

Weltpremiere kombiniert Hörgerät mit Hearable

Klarer, voller Klang
Direkte Anbindung an Smartphones, TV u.a.
Vollautomatisch
Maßgefertigt
Smart-Apps

Testen Sie kostenlos und unverbindlich
Phonak Virto Marvel Black.

Für Sie vor Ort
in COLDITZ:
GROMKE
Tonwelten

Unsere Leistungen

- Hörtest, Erstellung Ihres Hörprofils
- Hörsysteme und Zubehör
- Cochlea-Implantat-Spezialisten und teilimplantierbare Hörsysteme
- Abholservice für Reparaturen
- Betreuung im Vor-Ort-Service

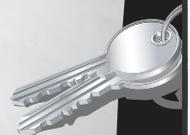
Colditz, Badergasse 3

Ihr direkter Draht zu uns:
E-Mail: colditz@gromke.de
Telefon: 034381 458549



1 vollsanierte Wohnung in Colditz, 3. Stock, DG,

ca. 55 m², 2 Zimmer, Küche, Bad, Speicheranteil
mtl. Miete: 200,- €, 90,- € NK, 10,- € Müllgebühr
Heizung extra
Kautions: 3 Monatsmieten
Ab 1. August 2020 von privat zu vermieten
Zentral gelegen, Nähe Marktplatz
Handy Nr.: 0176 618 368 64



1 vollsanierte Wohnung in Colditz, 2. Stock,

ca. 66 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, Kelleranteil
mtl. Miete: 250,- €, 100,- € NK, 10,- € Müllgebühr
Heizung extra
Kautions: 3 Monatsmieten
Ab 1. September 2020 von privat zu vermieten
Zentral gelegen, Nähe Marktplatz
Handy Nr.: 0176 618 368 64

1 vollsanierte Wohnung in Colditz, 1. Stock,

ca. 66 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, Kellerabteil
mtl. Miete: 250,- €, 100,- € NK, 10,- € Müllgebühr
Heizung extra
Kautions: 3 Monatsmieten
Ab 1. Oktober 2020 von privat zu vermieten
Zentral gelegen, Nähe Marktplatz
Handy Nr.: 0176 618 368 64

SCHRÖDER & BUSCH IMMOBILIEN

Mit Vertrauen und Ausdauer zum gemeinsamen Ziel

Verkauf + Vermietung + Bewertung
Häuser, Wohnungen, Grundstücke
Gewerbeimmobilien, historische Gebäude

20 Jahre Erfahrung für Ihren Vorteil

- + kostenfreie Beratung und Bewertung
- + hochwertige Werbung für Ihre Immobilie
- + stets persönliche und diskrete Ausführung
- + Auflösung von Erbengemeinschaften

Denn geht nicht gibt's nicht!
Einfach kann jeder

Ihre freundlichen Vermittler im Muldental

0341 23 40 223
0178 31 27 714
info@schroeder-busch.de
www.schroeder-busch.de

Schröder & Busch Immobilien GmbH, Stöhrerstraße 22, 04347 Leipzig

Herbstfest im PEP

vom 28.9.- 2.10.2020

Sensationelle Aktionspreise!

bei **OPTIK Müller**

Einstärkenbrille komplett mit Markenfassung schon ab 97,- €	Gleitsichtbrille komplett mit Markenfassung schon ab 199,- €	Sonnenbrille komplett mit Glasstärke schon ab 89,- €
---	--	--

GRIMMA:
PEP Gerichtswiesen - www.optikermueller.de

Entspannt renovieren - Neukauf sparen

Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Fenster

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Jetzt informieren:
☎ 03 43 47 / 5 15 30
Portas Fachbetrieb Belgershain
Inh. Thomas Uhrlich e.K.
Hauptstraße 31 A
04683 Belgershain
www.belgershain.portas.de

Die schlaue Lösung Fenster nie mehr streichen!

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Autohaus Thalmann

HONDA NISSAN

Vertragshändler für HONDA und NISSAN

- Gebrauchtwagen aller Marken • Werkstattkomplettservice
- Karosserie- und Lackierfachwerkstatt • täglich HU/AU
- professionelle Fahrzeugaufbereitung

Hauptstraße 11 • 09306 Schwarzbach • ☎ (03 7 37) 49 09 -0 • www.auto-thalmann.de

Wir machen einen 3D-Sehtest zu Ihrem HD Erlebnis!

Wir überprüfen Ihre Augen mit einer einmaligen Kombination aus innovativen Sehtestverfahren auf höchstem Niveau für ein präzises Profil Ihrer Augen.

- eine Messung auf Hundertstel-Dioptrien genau, 25mal präziser als bisher in kürzerer Zeit
- intensive Augenprüfung in 3D & Farbe für bestes räumliches Sehen
- für eine bessere Nachtsicht, lebendigere Farben & höheren Kontrast

Beckel optik

Lange Str. 23
04668 Grimma

Tel. 03437 915090
www.beckeloptik.de
info@beckeloptik.de